

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Aue-Fans zu anspruchsvoll? S. 14

Profis kritisieren maue Stimmung

Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

Chemnitzer FC S. 20/21

Neuzugang Vocaj vor seinem Debüt

Mehr als 100 Kameraden im Einsatz

Riesen-Feuer in Görlitz

S. 12

Fotos: Danilo Dittich

Weil Lehrer fehlen S. 4/5

Schüler sollen mit YouTube lernen

Foto: imago

Revier-Rekord in Aue S. 6/7

Die Polizei-Meister der Überstunden

Foto: imago

Kuriose Auktion S. 9

Senioren-WG wird versteigert

Foto: Klaus Jeditzka

Streit um Menschenrechte beim Gipfel von EU und Arabischer Liga

Merkels hei ðkle Mission am Roten Meer

Kanzlerin Merkel (64, CDU) begrüßt Kuwait-Prinz al-Sabah (89) beim ersten Gipfel von EU und Arabischer Liga im ägyptischen Badeort Scharm el Scheich.



Foto: dpa/Oliver Welken

SCHARM EL SCHEICH - Syrien, Jemen, Libyen - EU und Arabische Liga sprechen bei ihrem Gipfel über die Krisen in der Region, in der autokratische Herrscher das Sagen haben. Am Ende kommt es zum Eklat auf offener Bühne.

Trotz starker Meinungsverschiedenheiten beim Thema Men-

schenrechte haben sich EU und Arabische Liga auf eine engere Zusammenarbeit verständigt. Zum Abschluss des ersten gemeinsamen Gipfeltreffens im ägyptischen Badeort Scharm el Scheich hieß es, mit einer vertieften strategischen Partnerschaft solle eine „neue Ära der Kooperation und Koordination“ eingeleitet werden. Bundeskanzlerin Angela Merkel (64, CDU) erklärte, das Schicksal der EU hänge „ganz unmittel-

bar“ vom Schicksal der arabischen Länder ab. Bei der Abschlusspresskonferenz kam es jedoch auf offener Bühne zu einem Eklat: Auf die Frage, ob sich Ägyptens Präsident Abdel Fattah al-Sisi (64) bewusst sei, dass die EU mit der Menschenrechtslage in seinem Land nicht einverstanden sei, ergriff der Generalsekretär der Arabischen Liga, Ahmed Abul Ghait (76), das Wort. „Nicht

einer der Anwesenden“ habe Unzufriedenheit mit der Menschenrechtslage ausgedrückt, sagte er.

EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker (64) musste sich danach regelrecht das Wort erkämpfen, um klarzustellen, dass dies sehr wohl der Fall gewesen sei. Viele arabische Länder stehen wegen Menschenrechtsverletzungen in der Kritik.

Unter Führung des früheren Armeechefs Al-Sisi geht zum Beispiel das Gipfel-Gastgeberland Ägypten mit harter Hand gegen Kritiker vor. Tausende Menschen sitzen aus politischen Gründen in Haft, die Meinungsfreiheit ist massiv eingeschränkt.

In Scharm el Scheich trafen sich rund 50 Könige, Emire, Präsidenten und Regierungsvertreter unter scharfen Sicherheitsvorkehrungen - die Erwartungen an das Treffen waren gering gewesen.

Brexit-Frühstück mit May

SCHARM EL SCHEICH - Brexit-Diplomatie zum Frühstück: Kanzlerin Angela Merkel (64, CDU) hat sich mit der britischen Premierministerin Theresa May (62) über die nächsten Schritte bis zur geplanten endgültigen Abstimmung über das Brexit-Abkommen im Parlament in London Mitte März ausgetauscht. Die

schwierigen Modalitäten im Zusammenhang mit dem geplanten Austritt Großbritanniens aus der EU habe im Mittelpunkt des Gesprächs am Rande des Gipfels von EU und Arabischer Liga im ägyptischen Scharm el Scheich gestanden, hieß es.

Im britischen Parlament wird es in dieser Woche noch keine Abstimmung über das zwischen May und der EU ausgehand-



May (62, L) und Merkel berieten über den Brexit.

Foto: dpa/Oliver Welken

geben. Das Votum werde bis 12. März stattfinden, bekräftigte May. Es sei immer noch in Reichweite,

die EU mit einem Abkommen am 29. März zu verlassen. Allerdings komme auch eine Verschiebung des Brexits infrage.

Vor Treffen mit Trump

Kim-Doppelgänger muss Hanoi verlassen

HANOI - Kurz vor dem USA-Nordkorea-Gipfel in Vietnam soll ein Doppelgänger des nordkoreanischen Machthabers Kim Jong Un (35) aus Hanoi ausgewiesen worden sein. Der Australier mit dem Künstlernamen Howard X schrieb auf seiner Facebook-Seite, Beamte hätten ihn vom Hotel

abgeholt und zum Flughafen begleitet. Vietnamische Beamte wollten den Fall zunächst nicht kommentieren. Howard X sieht Kim zum Verwechseln ähnlich und trägt bei Auftritten die gleiche Brille und Uniform sowie den gleichen Haarschnitt wie der Machthaber. Das zweite Tref-

fen zwischen dem echten Kim und US-Präsident Donald Trump (72) findet morgen und am Donnerstag in Hanoi statt. Vor dem weltweit viel beachteten Treffen hatte sich das Kim-Double zusammen mit dem Trump-Imitator Russel White auf den Straßen Hanois ablichten lassen.

Achtung, Fälschung! Kim-Double Howard X (r.) wurde aus Hanoi ausgewiesen, Trump-Imitator Russel White dagegen nicht.



Foto: dpa/AP/Gemunu Amarasinghe

Barley will Hausverkäufer für Makler zahlen lassen

BERLIN - Käufer von Häusern oder Wohnungen sparen durch eine geplante Neuregelung der Maklergebühren nach Einschätzung des Justizministeriums bis zu drei Milliarden Euro. Zugleich müssen die Makler mit jährlichen Umsatzeinbrüchen von 660 bis 750 Millionen Euro rechnen. Justizministerin Katarina Barley (50, SPD) will durchsetzen, dass künftig derjenige den Makler bezahlt, der ihn beauftragt - also in vielen Fällen der Verkäufer.

Derzeit werden die Maklerkosten oft auf den Käufer umgelegt.



Justizministerin Katarina Barley (50, SPD)

Foto: dpa/Ralf Hirschberger

Ein eigenes Zuhause werde dadurch „gerade für junge Menschen und Familien immer schwerer zu finanzieren“, sagte Barley. Wie schon bei Vermietungen solle auch bei Immobilienkäufen der Grundsatz „Wer bestellt, der zahlt“ gelten. „Das sorgt für einen echten Wettbewerb und faire Preise bei den Maklerkosten.“

Das für Bau zuständige Innenministerium steht den Plänen ablehnend gegenüber. Staatssekretär Marco Wanderwitz (43, CDU): „Wir sind davon nicht überzeugt.“

Rauchen ist gesundheits-schädlich: Deshalb fordern Experten seit Jahren, Tabak-Reklame auch im Außenbereich zu untersagen.



Foto: imago

Deutsche für totales Tabak-Werbeverbot

BERLIN - Viel Rauch um nichts? Wenn es um den Schutz der Gesundheit geht, ist eine große Mehrheit der Bundesbürger für ein Ende der Tabakwerbung: Ein vollständiges Verbot befürworten 69 Prozent, ergab eine Umfrage im Auftrag des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft. Gegen ein Verbot sind 27 Prozent.

Eine Mehrheit würde auch ein Komplettverbot von Alkoholwerbung begrüßen,

allerdings ist sie nicht ganz so groß wie beim Tabak: 58 Prozent der Befragten sprachen sich für ein Verbot aus, 36 Prozent lehnten dies ab. Auch eine höhere Besteuerung findet Unterstützung. Für Tabak befürworten dies 75 Prozent (23 Prozent dagegen), für Alkohol 59 Prozent (37 Prozent dagegen).

Verboten ist Tabakwerbung etwa schon in Radio und Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften.

Nachrichten

Kein Pass für IS-Kämpfer

BERLIN - Die CDU will Kämpfern der Terrorgruppe Islamischer Staat (IS), die einen deutschen und einen weiteren Pass haben, die deutsche Staatsangehörigkeit aberkennen. CDU-Generalsekretär Paul Ziemiak (33) fordert vom Justizministerium dafür schnellstmöglich eine gesetzliche Grundlage.

Bouffier hat Hautkrebs

WIESBADEN - Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier (67, CDU) muss sich nach einer Hautkrebsdiagnose ambulant behandeln lassen. Der Regierungs-Chef hat sich aufgrund eines unklaren Befundes an der Nase einem Eingriff unterzogen. Der Krebs soll mit einer bereits begonnenen Strahlentherapie entfernt werden.

Prämien für Rückkehrer

BERLIN - Deutsche Behörden haben im vergangenen Jahr nach vorläufigen Zahlen 437 Flüchtlinge finanziell bei der Rückkehr nach Syrien unterstützt. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Linke-Anfrage hervor. Die Regierung betont darin, gemäß dem Beschluss der Innenministerkonferenz vom 30. November 2018 werde weiterhin niemand gegen seinen Willen nach Syrien geschickt.

Euro gut für Deutschland

BERLIN - Deutschland hat einer Studie zufolge unter den Euro-Mitgliedstaaten besonders stark von der Einführung der Gemeinschaftswährung profitiert - im Gegensatz zu Italien und Frankreich. Das Zentrum für Europäische Politik hat für Deutschland einen Wohlstandsgewinn (Zeitraum 1999 bis 2017) in Höhe von fast 1,9 Billionen Euro errechnet. Untersucht wurden allerdings nur acht von 19 Euro-Staaten.

Nahverkehr bei Smog umsonst

PRAG - Bei Smogalarm ist der Nahverkehr in Prag künftig kostenlos. Das gilt laut Stadtverwaltung auch für Ausländer und Touristen. Die erwarteten Einnahmeverluste der Verkehrsbetriebe von je Tag umgerechnet knapp 200 000 Euro sollen aus der Gemeindekasse erstattet werden.

SPD fällt wieder zurück

BERLIN - Der Umfrage-Aufschwung der SPD scheint schon wieder beendet zu sein: Nach dem „Trendbarometer“ von RTL und n-tv verliert die Partei gegenüber der Vorwoche einen Prozentpunkt und liegt jetzt bei 16 Prozent. Union 30 Prozent (+1), Grüne 20 Prozent (-1), AfD 12 Prozent (+/-0), FDP 9 Prozent (-1), Linke 7 Prozent (+1).

Einreise-Sperre floppt

BERLIN - Die Polizei registrierte im zweiten Halbjahr 2018 durchschnittlich etwa 100 Menschen pro Monat, die mit einem Einreiseverbot belegt waren. Laut Bundespolizei ist die Zahl genauso hoch wie im ersten Halbjahr, als es noch keine Möglichkeit gab, solche Personen an der Grenze wieder zurückzuweisen.

596 Millionen für Karneval

KÖLN - Karnevalisten greifen für Kostüme, Sitzungstickets und Getränke tiefer in die Tasche als früher. In der Saison 2017/18 sind für den Kölner Karneval (die Zeit zwischen dem 11.11. und Aschermittwoch) 596 Millionen Euro ausgegeben worden, heißt es in einer Studie der Unternehmensberatung Boston Consulting Group - ein Umsatzplus von 29 Prozent in zehn Jahren.

USA gewähren China Aufschub im Handelszoff

WASHINGTON - Im Handelskrieg zwischen den USA und China hat US-Präsident Donald Trump (72) eine Frist zur Erhöhung der US-Strafzölle auf chine-

sische Importe verschoben. Das kündigte der Republikaner auf Twitter an. Gleichzeitig stellte er einen Gipfel mit Chinas Staatschef Xi Jinping (65) in Aussicht,

solte es zusätzliche Fortschritte bei den Gesprächen geben. Nach seinen Worten könnte das Treffen in seinem Club Mar-a-Lago in Florida stattfinden. Nä-

here Angaben zur Fristverlängerung machte er nicht. Auch China zog eine positive Bilanz der bisherigen Gespräche im Handelsstreit.

Meine Meinung



Not macht erfinderisch

Von Stefan Graf

In meinem Ohr hallt schon der Aufschrei: „Mathe-Unterricht per YouTube? Die müssen doch spinnen!“

Ausgerechnet ein Videoportal, das viele eher mit Katzenvideos in Verbindung bringen, soll nun als seriöses Bildungsportal herhalten.

Dabei hat der Vorschlag einer Schönauer Lehrerin gar keine böse Absicht. Er ist vielmehr Ausdruck purer Verzweiflung. Eine Oberschule, die nur noch zwei Mathe-Lehrer stellen kann, hat ein ernsthaftes Problem.

Aber nicht die Schule sollte der Empfänger für die Kritik sein, sondern das Kultusministerium. Schließlich kann auch der beste Schulleiter den offensichtlichen Personalmangel nicht auffangen. Im Einzelfall kommt es auf Lösungen an. YouTube allein wird eine Lehrkraft niemals ersetzen können.

Qualifizierte, vom Kultusministerium geprüfte Videos, die im Notfall tatsächlich vor der Klasse abgespielt werden können, sind ein Ansatz. Noch besser wäre ein Livestream. So könnten Vertretungen von anderen Schulen leichter einspringen. So gesehen ist die auf den ersten Blick schockierende YouTube-Lösung sinnvoller, als den Unterricht komplett ausfallen zu lassen.

Schüler sollen sich Mathe jetzt selbst beibringen Weil die Lehrer fehlen - Unterricht per YouTube!



Acht kranke Pädagogen lösten an der Oberschule Schönau einen Lehrernotstand aus.

Von Mandy Schneider

Unbeschwerte Winterferien sehen anders aus: Weil Mathematik-Lehrer fehlen, sollen sich Schüler der 9. Klasse in der Oberschule Schönau ab dem zweiten Halbjahr den Stoff in Ausfallstunden selbst mithilfe von YouTube-Videos beibringen.

Eine Klassenlehrerin schickte diesen verzweifelten Vorschlag als Rund-Mail an die Eltern: „Für die Mathe-Realisierer ist ja nun niemand da. Das müssen sie selber lernen ... Ich besorge die zu bearbeitenden Themen, Laptop, Beamer und Kreide. Da kann dann zum Beispiel mithilfe von YouTube-Videos ein Thema eingeführt oder vertieft werden.“



Lutz Steinert (59), Sprecher der Bildungsagentur.



Kreiselterrätin Simone Lippert (43) will ein Bildungsforum in Chemnitz organisieren.

Elternvertreter Markus Georgi (42) bestätigt: „Dieser Vorschlag war auch Thema bei der letzten Elternratssitzung. Es gibt acht langzeitkranke Lehrer an unserer Schule. Die Schulleitung hat alles versucht, was nur möglich war, um Ersatz zu bekommen. Wir werden hier von den Behörden im Stich gelassen.“

Das ist nicht nur an der Schönauer Schule so. An öffentlichen Schulen der Stadt fehlen in diesem Schuljahr etwa 40 Lehrkräfte, um den Unterricht abzusichern.“ Die Folge sind Kürzungen des Unterrichts - auch in Hauptfächern wie Mathematik.

Für den Kreiselterrätin ist das Maß voll. Vorsitzende Simone Lippert (43): „Vor allem an Oberschulen werden Eltern als Ersatzlehrer in die Pflicht genommen. Das kann es nicht sein. Es ist Zeit, auf den Tisch zu hauen.“

Das soll bei einem öffentlichen Bildungsforum am 4. April geschehen, zu dem Vertreter des LaSuB und Politiker eingeladen werden. „Dabei sollen Eltern die Möglichkeit erhalten, selbst Antworten einzufordern“, so die Kreiselterrätin.

Moderne Lernmittel gehören an Schulen heute dazu. Aber Tablets ohne Lehrer sind neu.



Weil an der Oberschule Schönau Lehrer fehlen, sollen sich Schüler im Internet selbst unterrichten.



Nachrichten

Radelsaison startet

REICHENHAIN - Alle Verkehrsteilnehmer sollten bei steigenden Temperaturen beachten, dass die Radelsaison wieder beginnt. Auf dem Marktsteig kam es laut Polizei zu einem Zusammenstoß zwischen Krad- und Radfahrer. Letzterer stürzte und erlitt leichte Verletzungen. Sachschaden am Rad: etwa 100 Euro.

Englisch für Frauen

KASSBERG - Frauen mit Vorkenntnissen der englischen Sprache können ab 18. März einen Konversationskurs besuchen. Dieser findet zehn Wochen jeweils montags von 17.30 bis 19 Uhr in der Lila Villa statt. Referentin Nosheen Victor John ist Muttersprachlerin. Anmeldung unter 0371/30 26 78 oder per E-Mail: lilavilla@onlinehome.de

Haltestelle beschädigt

GABLENZ - Unbekannte zerstörten an der Reineckerstraße zwei Scheiben am Fahrgastunterstand einer Straßenbahnhaltestelle. Die zwei mutmaßlichen Täter zwischen 15 und 20 Jahren flüchteten laut Polizei in Richtung Hammerstraße.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Spirituelle Messe eröffnet am Wochenende

Wasserschloss lädt zur Tiefen-Entspannung

Wer schon immer mal einer „hell-sichtigen Heilerin“ begegnen wollte, ist am Wochenende im Wasserschloss Klaffenbach richtig. Bei der Messe „Balance-Spirit“ am 2./3. März kommen spirituelle Besucher auf ihre Kosten.

Nach dem Umzug der Messe von der Stadthalle ins Wasserschloss zeigen und erklären 50 Aussteller auf vier Etagen ihre Wege zu einem erfüllten Leben. Im Mittelpunkt vieler Stände

steht das Thema Entspannung. Dafür steht auch Ruth Röller (50) aus Waldenburg. Sie zeigt Entspannung mit Klangschaalen aus Tibet und Nepal. „Die feinen Vibrationen der Klangschaalen sind gut geeignet für Behinderte und Menschen im Wachkoma“, sagt die „Klangmassererin“. Ob in eigenen Räumen oder bei Hausbesuchen, Ruth Röller versetzt Menschen innerhalb von fünf Minuten in tiefe Entspannung - „bei hibbeligen Menschen

kann's 20 Minuten dauern“. Für 7,50 Euro Eintritt (6,50 Euro im VVK, bis 16 Jahre frei, inkl. CVAG-Ticket) bekommen die Besucher die geballte Kraft der Esoterik. Ob Regenbogen-Licht-Coaching, geomantische Wanderungen, Pranaheilung, Aurafotos oder Mobilfunk-Strahlenschutzvorsorge, Elfen aus Wolle oder Tantra-Vortrag - „ich bin mit der Mischung der Messe sehr zufrieden“, sagt Organisatorin Stefanie Otto (33).



Ruth Röller (50) will Messebesucher am Wochenende mit ihren Klangschaalen beruhigen.

Tasche geklaut, Seniorin verletzt

Dritter schwerer Handtaschenraub in zwei Tagen. Am Sonntag riss ein Mann einer Oma (89) in der Straße der Nationen die Tasche aus der Hand - so heftig, dass die

Seniorin stürzte und sich schwer verletzte. Der Räuber flüchtete auf einem hellblauen Herrenrad gegen Sonnenberg. Der Täter soll 30 und gut 1,80 Meter groß sein,

trug eine braune Lederjacke und hellblaue Jeans. Am Tag davor wurden zwei Seniorinnen (93, 71) in der Mühlen- und Fürstenstraße überfallen. bri

Vandalen beschmieren „Schillingsche Figuren“

Wenig bis gar keinen Verstand bewiesen Vandalen im Schlossteichpark. Einmal mehr wurden die „Schillingschen Figuren“ durch Graffiti verschandelt. Betroffen sind die Figurengruppen „Der Morgen“ und „Der Abend“. An die jeweiligen Sockel wurden schwarze Graffiti gesprüht.

Die Skulpturen blieben verschont. Sie befinden sich derzeit noch im „Winterschlaf“, schlummern unter Glashauben. Laut Polizei liegt bisher keine Anzeige vor. Wie eine Stadt-Sprecherin mitteilte, ist die Reinigung aber

schon beauftragt: „Sie soll bis spätestens Mitte nächster Woche erfolgt sein.“ Seit 2013 wurde das vierteilige Kunstwerk immer wieder beschädigt. Zuletzt wurden einigen Figuren Gliedmaßen abgeschlagen oder Graffiti aufgesprüht. Kostenpunkt: über 9000 Euro. Die Komplettanierung von 2017 schlug mit 55 400 Euro zu Buche. Die „Vier Tageszeiten“ stammen von Johannes Schilling (1828-1910). Ursprünglich stand das Kunstwerk an der Brühlischen Terrasse in Dresden. 1908



Wieder einmal wurden die „Schillingschen Figuren“ im Schlossteichpark beschmieren.

wurde es an die Stadt Chemnitz verschenkt. tgr

Bewährungsstrafe für Hitler-Grüßer

Weil er auf Pro-Chemnitz-Demos den Hitlergruß zeigte und einen Schlagring mit sich führte, erhielt Neonazi Danilo G. (23) eine insgesamt neunmonatige Bewährungsstrafe. Das Urteil ist aber noch nicht rechtskräftig.

Danilo G. hielt mit seiner Meinung nicht hinter dem Berg. Auf diversen Facebook-Profilen zeigte er seine rechten Tendenzen. Er veröffentlichte Reichswehr-Symboliken, die Songtitel einer Rechtsrock-Band und stellte seinen Nationalstolz offen zur Schau.

Während der Ausschreitungen am 27. August 2018 mischte er sich unter die Demo von Pro Chemnitz und zeigte den Hitlergruß. Am 1. September war G. wieder Teil der rechten Demo. Dieses Mal hatte er einen Schlagring dabei. Als die Polizei auf ihn aufmerksam wurde, versteckte er den Schlagring in der Hosentasche eines anderen Teilnehmers. Wegen des Verwendens von verfassungswidrigen Kennzeichen erhielt G. drei Monate auf Bewährung. Weitere sechs gab es wegen des Vergehens nach Waffengesetz. „Die Staatsanwaltschaft überlegt, dagegen Rechtsmittel einzulegen“, teilte Amtsgerichts-Sprecherin Birgit Feuring (50) mit.

Während der Ausschreitungen am 27. August 2018 mischte er sich unter die Demo von Pro Chemnitz und zeigte den Hitlergruß. Am 1. September war G. wieder Teil der rechten Demo. Dieses Mal hatte er einen Schlagring dabei. Als die Polizei auf ihn aufmerksam wurde, versteckte er den Schlagring in der Hosentasche eines anderen Teilnehmers.

Wegen des Verwendens von verfassungswidrigen Kennzeichen erhielt G. drei Monate auf Bewährung. Weitere sechs gab es wegen des Vergehens nach Waffengesetz. „Die Staatsanwaltschaft überlegt, dagegen Rechtsmittel einzulegen“, teilte Amtsgerichts-Sprecherin Birgit Feuring (50) mit.



Danilo G. (23) zeigte den Hitlergruß.

Fußball und Paraden machen richtig Arbeit

Kleine Stadt, großer Fußball: Bei Heimspielen des Zweitligisten FC Erzgebirge Aue hat die Polizei immer Dienst.



Im Auer Polizeirevier schieben die Beamten landesweit die meisten Überstunden.

Polizeisprecherin Jana Ulbricht (41)



Foto: Malik Börner, Inaigo

Spendenwelle im Erzgebirge

Alle wollen Elijah (3) helfen

GRÜNHAINICHEN - „Im Erzgebirge halten wir zusammen. Alles Gute für Elijah!“, „Viel Kraft“, „Geben Sie“, „Geben Sie“, „Geben Sie“. Man merkt, dass diese Wünsche von Herzen kommen. Eine Welle der Hilfsbereitschaft rollt momentan durch das Erzgebirge. „Damit hatten wir nicht gerechnet“, staunt Susan Bothmann (32) aus Grünhainichen. Es ist mal wieder einer dieser Tage, den sie zusammen mit ihrem dreijährigen Sohn Elijah auf der Kinderkrebstation im Krankenhaus in Dresden verbringt. Elijah bekommt dort seine nächste Chemotherapie. Die Prognose ist gut.

Leukämie erkrankt ist, ist das Leben auf den Kopf gestellt. Hinzu kommen finanzielle Sorgen. Zwei kaputte Autos, die dringend repariert werden müssen, ein kaputter Wäschetrockner und der Kredit auf das Haus. „Es fiel mir wirklich nicht leicht, um Hilfe zu bitten“, so die vierfache Mutter. Umso glücklicher ist sie, dass die gewünschte Summe von 1 500 Euro dank zahlreicher fleißiger Spender erreicht und sogar übertroffen wurde. Mehr als 1 700 Euro kamen zusammen. „Ich bin allen Helfern unendlich dankbar.“

▼ Der Hilferuf in der MOPO kam an: Zahlreiche Leser spendeten für Elijah und seine Familie.



Auer Polizisten sind Überstunden-Meister

AUE - Die sächsische Polizei schob im Januar satte 144 000 Überstunden vor sich her. Unter den Revieren im Land ist Aue der Rekordhalter im Überstunden-Machen. 2 025 Stunden

Mehrarbeit standen auf den Arbeitszeitkonten der 123 Beamten.

Kein Revier schiebt mehr Überstunden - wobei Zwickau nur knapp dahinter

liegt (2013). Allein im Dezember sammelte die Polizei in Aue 830 Extrastunden. Für Polizeisprecherin Jana Ulbricht (41) gibt es dafür Gründe: „Die Überstunden in Aue stiegen das ganze Jahr über.

Das liegt am Zweitliga-Fußball und im Dezember auch an der Bergparade.“ Kleines Aue (knapp 21 000 Einwohner), großer Fußball: Die Beamten bekommen bei den gut 20 Großeinsätzen

im Jahr regelmäßig Unterstützung aus Chemnitz oder von der Bereitschaftspolizei. Doch das heimische Polizeirevier ist immer dabei. Die Chemnitzer Polizeiführung tue alles, um den Re-

vieren zu helfen, „aber wenn wie im Dezember noch eine Grippewelle dazukommt, ist Stundenabbau fast unmöglich“, weiß Jana Ulbricht. Auch das Polizeirevier mit den sachsenweit wenig-

sten Überstunden kommt aus dem Bereich Chemnitz: Die 72 Rochlitzer Beamten konnten im Dezember tüchtig Mehrarbeit abbummeln und zählten im Januar nur noch 56 Überstunden. Sach-

senweit ist der Überstundenberg beim Landeskriminalamt am höchsten (39 477). Unter den Kriminalpolizisten sind die Kollegen in Leipzig am stärksten belastet (5 103). bri

Todesmutter muss in den Knast

WILKAU-HASS-LAU - Der Bundesgerichtshof (BGH) hat entschieden: Kindergärtnerin Anja G. (34) muss ihre dreijährige Haftstrafe antreten. Das Urteil vom Landgericht Zwickau ist damit rechtskräftig. G. ist wegen Totschlags durch Unterlassen in einem minderschweren Fall verurteilt worden (MOPO berichtete).



Anja G. (34) kommt hinter Gitter. Der Bundesgerichtshof (BGH) stimmte dem Urteil des Zwickauer Landgerichts nach Revision der Angeklagten zu.

Kind jedoch wenige Stunden nach der Geburt tot war, legte sie es in eine Mülltüte gewickelt auf einer Wiege in Wilkau-Haßlau ab. Dort war der Leichnam zehn Monate später bei Mäharbeiten entdeckt worden. Zudem ermittelt die Staatsanwalt-

schaft Zwickau in einem zweiten Verfahren, ob die Frau im Frühjahr 2015 möglicherweise ein weiteres Kind zur Welt gebracht haben könnte. Die Frau hatte dies bestritten. Das Schicksal des Kindes ist bislang unklar. Die Ermittlungen dazu laufen.

Brandgefährlicher Spaß

Irrer Serientäter nervt mit Fehl-Alarmen die Feuerwehr

GLAUCHAU - Ein Unbekannter terrorisiert mit Anrufen die Feuerwehr. Der Anrufer jagte die Kameraden bisher zu sechs vermeintlichen Bränden. Jetzt hat die Feuerwehr die Nase voll: In ihrem Namen erstattete die Stadt Anzeige wegen Notrufmissbrauchs.

Der letzte Doppel-Fehlalarm trieb Stadtwehrleiter René Michehl (53) auf die Barrikaden: „Erst schickte uns ein Anrufer auf die A4, weil dort ein Auto brenne. Falsch! Kaum waren wir zurück in Glauchau, kam der nächste Notruf über

die 112 - Wohnungsbrand in der Österreicher Straße.“ Auch hier viel Rauch um nichts. Bereits im Vorjahr hatte ein Anrufer einen Küchenbrand in der Österreicher Straße und drei falsche Autobrände gemeldet. René Michehl tippt auf einen Serientäter. „Betroffen sind Bewohner der genannten Häuser,

wir müssen zu jedem Einsatz mit 15 bis 20 Kameraden ausrücken, betroffen ist auch die Stadt, die mehrere Tausend Euro für die Fehleinsätze bezahlen musste.“

Für freiwillige Feuerwehrleute, die tagsüber arbeiten gehen, seien unnötige Einsätze schwer zu ertragen. „Außerdem bringt der Anrufer Menschen in Gefahr, wenn wir irgendwo herumfahren und es dann wirklich brennt.“ Die Polizei nimmt die Anzeige ernst. Sprecher Christian Schünemann (35): „Auf Notrufmissbrauch steht bis zu einem Jahr Haft.“ Die Ermittlungen laufen. bri



Keinen Bock auf Fehlalarme: Stefan Härtig (35, l.) und Sebastian Kießling (32) vor der Glauchauer Feuerwehr.

Dienstleistungen

! GERÜMPELHUGO !
Abriß und Bäumung von Lauben, Garagen, Entfernen Tapeten, Fliesen, Nachlassberäumung.
Tel. (0 37 22) 9 55 36 o. 01 52-26 06 70 45

World Vision
Zukunft für Kinder!

worldvision.de

Erstaunliche Vielfalt!
LAYOUT PRINT WEB BILDBEARBEITUNG

DDV GRAFIK
WWW.DDV-MEDIENGRUPPE.DE/DDV-GRAFIK

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt
in der Neustädter Markthalle
Der Trödelmarkt im Winterquartier Neustädter Markthalle Dresden | Metzger Str. 1
Eintritt frei!

Trödeln in historischem Ambiente:
Samstag, 2. 3. 2019 von 9:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag, 3. 3. 2019 von 12:00 bis 18:00 Uhr
Noch bis Ende März kann auf drei Etagen nach Herzenslust gestöbert, gekramt, ver- und gekauft werden. Im ersten Obergeschoss der Markthalle befindet sich der Bereich Antik & Sammeln, wo auch alte Stücke geschätzt werden. Im Untergeschoss finden Sie neben Antikem auch Technik, Hausrat, Spielzeug, Kindersachen und vieles mehr. Vom Neustädter Bahnhof ist es nur eine Straßenbahnhaltestelle bis zum Albertplatz (Linien 3, 6, 11) und dann nur noch 2 Minuten zu Fuß!

Neues für unsere Kleinen

Ich kann 1000 DINGE zeichnen
9,99 €

Hör' mal Die Feuerwehr
9,99 €

Wassermalmatte mit 2 Stiften
9,99 €

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Allerlei

Kammloipe

KLINGENTHAL - Machen Sie doch mal einen Winter-Ausflug ins vogtländische Klingenthal. Es ist eines der schneesichersten Gebiete in Deutschland. Langlaufräuser schätzen dort die über 100 Kilometer langen Loipen, zum Beispiel die Kammloipe Vogtland/Erzgebirge. Sie führt von Schöneck über Klingenthal-Mühleithen bis Johanngeorgenstadt. Alle Infos zur Kammloipe und den Wintersportbedingungen gibt's im Internet unter: www.kammloipe.de

Erlebnis Bergbau

EHRENFRIEDERSDORF - In der Zinngrube Ehrenfriedersdorf (Am Sauberg 1) locken dienstags bis sonntags, 10 und 14 Uhr, 2,5-stündige Erlebnisführungen (Teilnahme: 18 Euro, ermäßigt 12 Euro), in den Ferien zusätzlich um 11, 13 und 15 Uhr starten 1,5-stündige Touristikführungen (Teilnahme: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro). Zum Vormerken: Am 1. März gibt's ab 21 Uhr eine Nachtschicht mit Bergmannsvesper (Teilnahme: 24 Euro, ermäßigt 18 Euro). Eine Anmeldung unter Telefon 037341/25 57 wird empfohlen.

Theater



Foto: PR/André Braun

Gewitztes Märchen

DÖBELN - Schöne Beine nützen gar nichts ohne Verstand. Diese Erfahrung muss der Igelmann machen, als der Hase ihn zum Wettlauf herausfordert. Aber zum Glück hat er seine temperamentvolle Igelfrau, die natürlich eine Idee hat, wie man gewinnen kann. Im Theater im Bürgerhaus Döbeln (Theaterstraße 7) sehen Sie „Hase und Igel“ (Szenenfoto) heute, 10 Uhr. Restkarten gibt's für 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Katze in Not

ZWICKAU - Dass Teilen und Mitgefühl wichtig sind, zeigt das Puppentheater Zwickau in seinem Stück „Das Katzenhaus“ von heute bis Donnerstag und am Sonntag jeweils um 10 Uhr im Salon der „Neuen Welt“ in Zwickau (Leipziger Straße 182): Die reiche Katze Koschka weist hochnäsiger zwei kleine arme Katzenwaisen ab. Doch als ihr Haus abbrennt, ist sie plötzlich selbst auf deren Unterstützung angewiesen... Die Karten kosten 10 Euro, ermäßigt 7 Euro.



Foto: PR/Oliver Lückmann

Musik für die Augen

Show Die Musik von AC/DC, Queen, Pink Floyd, Bon Jovi, Guns'n'Roses und anderen Rock-Giganten wird bei „Rock The Circus - Musik für die Augen“ live gespielt. Heute Abend, 19.30 Uhr, verschmelzen sie in der Stadthalle Chemnitz (Theaterstraße 3) mit atemberaubender Artistik (Foto). In einer elektrisierenden Zirkusatmosphäre werden die Hits eins mit den artistischen Höchstleistungen der internationalen Akrobaten zu einer einzigartigen Kunstform - und das zwei Stunden lang. Die Zuschauer erwarten atemberaubende Luftakrobatik und Seilartistik, virtuose Figuren an der Vertikalstange und auf dem Boden, rasante Action mit BMX-Rad und „Cyr Wheel“ und magische Momente mit poetischen Tanzeinlagen. Die Tickets bekommen Sie ab 37,90 Euro.

Ferien

► Mit bunter Wolle unter den Fingern könnt Ihr heute, 10 Uhr, in der **Filzwerkstatt in Wechselburg** (Waldstraße 4) nach Herzenslust kreativ werden. Gemeinsam werden dort Spielteppiche gefilzt. Die Teilnahme kostet 10 Euro für Kinder, 15 Euro für Erwachsene, zusätzlich Material. Eine Anmeldung unter Telefon 037384/693096 ist erwünscht.

► „Zurück ins Mittelalter“ geht's für Euch heute, 13 Uhr, auf der **Burg Scharfenstein** in Drebach (Schloßberg 1). Ihr schlüpfet in verschiedene Rollen (Foto) und erfahrt, wie zu Zeiten der Ritter und Burgfräulein gelebt, gearbeitet und gegessen wurde. Die Teilnahme kostet 4,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 037291/38 00 ist nötig.

► Im **Sächsischen Industriemuseum Chemnitz** (Zwickauer Straße 119) bastelt Ihr heute, 13 und 15 Uhr, Euren eigenen Wecker. Morgen werden zur gleichen Zeit Federmäppchen, Beutel und Co. kreativ verziert. Die Teilnahme kostet jeweils 5 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/3676410 ist notwendig.

► Passend zur aktuellen Sonderausstellung „Liebe, Tanz und 1000 Melodien“ im **Schloss Voigtsberg** in Oels-

nitz/Vogtland (Schloßstraße 32) seid Ihr heute, 14 Uhr, eingeladen, Euer eigenes kleines Liederbüchlein zu gestalten und zu binden. Und gesungen werden darf dabei natürlich auch. Restkarten: 3 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 037421/72 94 84 ist empfehlenswert.

► Mit Abstand betrachtet erscheint uns allen das Ritterleben ziemlich spannend. Aber es konnte auch hart sein! Schließlich war es vor allem im Winter recht kalt in den alten Gemäuern und das Essen konnte ganz schön fad sein. Ritter Günther plaudert heute und am Donnerstag, jeweils 14 Uhr, auf **Schloss Rochsburg** in Lunzenau (Schloßstraße 1) aus dem Nähkästchen. Teilnahmegebühr: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 037383/803810 ist nötig.

► „Ich geh mit meiner Laterne“ heißt es heute und am Freitag, jeweils 17.30 Uhr, in **Freiberg** (Treff: Tourist-Information, Schloßplatz 6). Wer mit auf die Spuren der Bergleute gehen will, zahlt 8,50 Euro (Erwachsene 11,50 Euro). Eine Anmeldung unter Telefon 03731/27 36 64 wird empfohlen.



Foto: Klaus Jędrlička

Diese Senioren kann man „kaufen“

Rentner-WG unterm Hammer

EIBENSTOCK/DRESDEN - Wo gibt's denn so was? Bei der Sächsischen Frühjahrsauktion in Dresden kommt doch tatsächlich eine Senioren-WG unter den Hammer! Das Mindestgebot für die vermietete Wohnung in Eibenstock liegt bei 195 000 Euro.

Sieben Senioren wohnen im Nachwendehaus in der Lohgasse 1, betreut von zwei Pflegerinnen. Der Arbeiter-Samirer-Bund (ASB) Erzgebirge organisiert die Senioren-WG. Das Haus mit 230 Quadratmetern wurde laut Auktionskatalog komplett saniert. ASB-Geschäftsführer Karsten Pacholek (56) findet das Gefühl, unter den Hammer zu kommen, „sehr ungewöhnlich“. Er hofft „auf einen fürsorglichen Käufer“.

Auch spannend: In der Chemnitz Lutherstraße 18 steht die ehemalige Sparkassenfiliale im Erdgeschoss zur Versteigerung. Auf 141 Quadratmetern aus den Fünfzigerjahren gibt es die frühere Schalterhalle, Tresorraum (ohne Geld), Büros, WCs - alles im renovierungsbedürftigen Zustand. Mindestgebot: 39 000 Euro.

In der Agricolastraße 10 in Glauchau wird ein Zweifamilienhaus mit 179 Quadratmetern für 17 000 Euro „verklappt“ - und der Katalog ist ehrlich: „Dach partiell undicht, vermutlich Nässebeschäden mit Deckendurchbrüchen und Schädlingsbefall, Müllablagerungen, Vandalismusschäden, verwildertes Grundstück.“

Interessiert? Die Frühjahrsauktion beginnt am 5. März um 11 Uhr im Hotel Elbflorenz in Dresden. **bri**



„Uns“ kann man kaufen: Das Haus der Senioren-WG in der Eibenstocker Lohgasse steht zur Versteigerung.



Foto: Klaus Jędrlička

Zimmer mit Aussicht: Lucyna Cecatczyk (56) mit der Bewohnerin Monika Kurzmann (77).

Feuerwehrmänner spenden ihr Löschfahrzeug - gut befüllt

AUE - Die Feuerwehr Aue hilft nicht nur bei Bränden, sondern auch ihren Kollegen im Ausland. Im Ort Ruscova in Rumänien wird dringend ein Einsatzfahrzeug benötigt. Die nächste Feuerwehr befindet sich erst in 25 Kilometer Entfernung. Die Kollegen in Aue überlegten nicht lange und spendeten kurzerhand ihr ausgedientes Löschfahrzeug, das im vergangenen Jahr durch ein neues ersetzt wurde.

Da es in Rumänien aber auch an den nötigsten Dingen fehlt, wollen die Kameraden den leeren Platz im Fahrzeug dafür nutzen, um ihn mit Spenden wie Kleidung, Spielzeug und Hygieneartikeln zu füllen. Spenden werden bis zum 8. März von montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 16 Uhr und dienstags bis 20 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Aue, Poststraße 6, angenommen.



Foto: Malik Börner

Der stellvertretende Wehrleiter Tobias Dorst (29) und seine Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Aue wollen das Löschfahrzeug mit Spenden befüllen.



Mit Stern, aber ohne Kleingedrucktes!

Ob zum Flughafen oder zur Messe, ob spontaner Citytransfer, Shuttleservice, ganz- oder mehrtägige Reisen: In unseren top gepflegten Mercedes-Limousinen der S, E- und V-Klasse mit erfahrenen Chauffeuren sind Sie immer luxuriös, repräsentativ und zum optimalen Festpreis-Leistungsverhältnis unterwegs. Wir bringen Ihre besten Deals ins Rollen.



MIT 8x8 SCHON BEIM EINSTEIGEN ANKOMMEN: 0351 8888 8888 · www.8mal8.de

* Der Dresdner Chauffeur Service 8x8 ist ein Unternehmen der Gruppe ODV X-MEDIA ENIGRUPPE

Nachrichten

Masken-Überfall in Park

LEIPZIG - Ein Mann und eine Frau sind von Unbekannten bedroht und beraubt worden. Zwei Maskierte haben den 18-Jährigen und die 19-Jährige am späten Abend in einer Grünanlage in Leipzig mit einem Messer und einem Elektroschocker bedroht und der Frau eine Handtasche abgenommen. Die Täter flohen mit der Tasche, in der sich unter anderem ein Handy befand.

Frau fuhr Wolf tot

DÖBELN - Ein Wolf ist auf der Autobahn 14 bei Döbeln angefahren und getötet worden. Das Tier hatte die Autobahn überquert, als es von dem Wagen einer 40-Jährigen erfasst wurde. Die Autofahrerin blieb bei dem Zusammenstoß unverletzt.

Es grünt so grün ...

DRESDEN/BERLIN - Die Grünen haben im vergangenen Jahr so viele Mitglieder dazugewonnen wie noch nie. Allein in Sachsen waren es 23 Prozent - Platz 2 nach Brandenburg (26 Prozent plus). Bundesweit stieg die Zahl um 15,75 Prozent auf 75 311 Mitglieder, so Bundesgeschäftsführer Michael Kellner zur „Welt“.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 8, 15, 21, 27, 29, 47;

Superzahl: 1. Die Quoten: Gewinnklasse 1: 1 x 4 087 505,70 Euro; Kl. 2: 1 x 1 649 783,60 Euro; Kl. 3: 53 x 15 563,90 Euro; Kl. 4: 510 x 4 852,30 Euro; Kl. 5: 2 992 x 275,60 Euro; Kl. 6: 30 815 x 53,50 Euro; Kl. 7: 58 624 x 28,10 Euro; Kl. 8: 601 654 x 12,30 Euro; Kl. 9: 460 093 x 5,00 Euro. 13er-Wette: 2-2-2-1-1-1-1-2-1-0-0-0-2-0. Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 231 802,30 Euro); Kl. 2: 2 x 37 110,50 Euro; Kl. 3: 68 x 1 091,40 Euro; Kl. 4: 647 x 143,30 Euro. (alle Angaben ohne Gewähr)

Lausitzer Vorzeigebetrieb erhebt Vorwürfe gegen Behörden

Explosionsgefahr! Fit hat Ärger mit der Haarspray-Halle



Fit-Geschäftsführer Wolfgang Groß beklagt Nachteile beim Auf- und Ausbau der Industrie in Ostsachsen.

Das neue Spraydosens-Lager von Fit hat auch eine Brandmelde- sowie Gaswarnanlage. ▶



Fit baut an - doch fühlt sich dabei von Behörden ausgebremst. Die Landesdirektion hält dagegen.

ZITTAU - Der Reinigungshersteller Fit wächst und wächst - zuletzt um ein Lager für Haarspray. Und fühlt sich dabei nun von den Behörden ausgebremst. Sie würden den Ausbau der Industrie in Ostsachsen gefährden. Dagegen wehrt sich die Landesdirektion.

Nach dreieinhalb Jahren sei das Lager für die Gard Haarsprays endlich fertig, so Fit. Investiert wurden 2,1 Millionen Euro. Hier sollen die entzündlichen Haarsprays der Marke Gard, die anderswo hergestellt werden, vor Auslieferung gelagert werden.



Der Wassertank liefert im Notfall Löschwasser - und sorgte offenbar für Verzögerungen bei der Genehmigung.

Das Speziallager verfüge über eine Löschanlage und einen 850-Kubikmeter-Wassertank. Plus Brandmelde- und Gaswarnanlage.

„Seit 1993 haben wir 170 Millionen Euro in die fit GmbH investiert und damit neue Maschinen angeschafft, Gebäude errichtet und Marken gekauft. Aber dieses simple Lagerprojekt ist eines der langwierigsten, das wir je hatten“, klagt Fit-Chef Wolfgang Groß. Er sei besonders über das schleppende Genehmigungsverfahren verärgert.

„So wird es nichts mit der zügigen Entwicklung der Industriestandorte in Deutschlands Osten.“ Lob gibt's aber für das Zittauer Rathaus.

Die Landesdirektion (LDS) will nichts von Verschleppung wissen. Man habe sehr schnell entschieden und rechtliche Möglichkeiten genutzt, dass der Fortgang des Projektes nicht durch noch offene Fragen unterbrochen wurde, so Sprecher Holm Felber. Und die gab es wohl reichlich: Ein extra baurechtliches Verfahren für das Löschwasserreservoir wurde nötig, was nicht geplant war. Erst später sei klar gewesen, dass die Fläche dafür im Außenbereich liege. Heißt: Ausgleich für die Flächeninanspruchnahme. Das sei noch vor Gericht streitig. „Das aber führte nicht zu Verzögerungen im Bauablauf für das Vorhaben selbst.“



Fit-Mitarbeiterin Jana Groß mit Haarsprays, die in der neuen Halle lagern sollen. Fit hatte die Marke Gard 2015 übernommen.

Ganz legal Dutzende Rechtsextreme und „Reichsbürger“ besitzen Waffen

DRESDEN - Im Freistaat dürfen aktuell insgesamt 79 behördenbekannte Rechtsextremisten legal Waffen besitzen. Im Vergleich zum Vorjahr (78) blieb die Zahl nahezu konstant, so Innenminister Roland Wöllner (48, CDU) auf Anfrage von Kerstin Köditz (51, Linke). Regionale Schwerpunkte sind dabei der Landkreis Bautzen und der Erzgebirgskreis (je 11 Fälle). 2013 waren es 51 be-



79 Rechtsextremisten haben waffenrechtliche Erlaubnisse.

hördensbekannte Rechtsextremisten - seitdem stieg ihre Zahl jährlich.

Zudem waren zuletzt noch 36 „Reichsbürger“ im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis - die meisten im Landkreis Zwickau. Hier ging die Zahl bezogen auf das Vorjahr (68) stark zurück.

„Grund für den deutlichen Rückgang sind erfolgreiche Widerrufe und Rücknahmen erteilter Erlaubnisse - Folge: Waffen müssen abgegeben werden“, erläuterte Köditz. Für sie ist aber klar: „Von einer Entwaffnung des braunen Spektrums kann im Freistaat noch keine Rede sein.“



Kerstin Köditz (51, Linke) geht die Entwaffnung von Rechtsextremisten zu langsam.

Wegen Versorgungs-Engpässen

Kurzarbeit bei VW in Zwickau

ZWICKAU - Der Autobauer Volkswagen hat in Zwickau für einige Hundert Beschäftigte Kurzarbeit angemeldet. Grund seien Versorgungs-Engpässe bei Lieferanten, so ein VW-Sprecher. Das wirke sich auf die Produktion und damit auf die Schichtplanung aus. Demnach ist die Kurzarbeit für 15 Wochen bis Anfang Juni beantragt. Betroffen sind laut VW „einige Hundert“ Mitarbeiter der Golf-Produktion an einer von zwei Fertigungslinien. Insgesamt beschäftigt Volkswagen in Zwickau rund 8 000 Menschen. Die Produktion an



Einige Hundert Mitarbeiter sind von der Kurzarbeit betroffen, so VW in Zwickau.

der Linie 1, wo Golf und Golf Variant gefertigt werden, läuft ohne Unterbrechung weiter, ebenso die Karosseriefertigung für Bentley und Lamborghini. Die Vorbereitungen für den Bau der neuen Elektrofahrzeuge am Standort Zwickau würden wie geplant weitergeführt, hieß es. Mitte vergangener Woche hatte Volkswagen die Mitarbeiter über die Kurzarbeit informiert.

Alarm auf Flughafen „Handgranate“ war nur ein Feuerzeug

LEIPZIG - So schlimm war es dann doch nicht: Am Flughafen Leipzig/Halle kontrollierten die Sicherheitskräfte den Koffer eines Syrers (30), dabei fiel ihnen plötzlich eine vermeintliche Handgranate (F) auf. Sofort wurde das Gepäckstück in einen sicheren Bereich umgeleitet, Spezialkräfte der Bundespolizei rückten an. Vorsichtig beäugten sie den olivgrünen Gegenstand, kamen schließlich zu dem Ergebnis, dass es sich dabei nur um ein Feuerzeug handelte. Da auch solche Anscheneiswaffen im Flugzeug verboten sind, vernichteten sie das Feuerzeug noch vor Ort. Der Besitzer konnte seine Reise fortsetzen.



Weil sie in den Stadtrat will

Rechte mobilisieren mutigste gegen Bautzens Nazi-Kritikerin



Für ein Projekt dokumentierte Schmidt in Bautzen politische Schmierereien von links und rechts.

BAUTZEN - Als es in Bautzen 2016 zu Schlägereien zwischen jungen Flüchtlingen und Neonazis kam, war die Historikerin Annalena Schmidt (32) zufällig vor Ort, twitterte das Geschehen über die Grenzen der Stadt hinaus. Seitdem dokumentiert sie rechte Umtriebe in der Stadt, will nun selbst für die Grünen in den Stadtrat. Gegen ihre Kandidatur wollen Neonazis und Rechtsradikale jetzt auf die Straße gehen.

„Ich wurde letztes Jahr von den Grünen gefragt, ob ich für

sie antrete“, sagt Schmidt. „Und da ich immer gesagt habe, man solle versuchen, in Bautzen etwas zu machen, habe ich angenommen.“ Für den rechten Rand offenbar eine Provokation. So forderte eine angebliche Bürgerinitiative „Wir sind Sachsen“ die „Ausbürgerung“ Schmidts. Sie löschte den Post wieder und ruft nun zu einer Demonstration gegen die Kandidatur für den 8. März auf. „Ich bin Initiator und Anmelder der Demo“, sagt Marco Wruck (33), ehemaliger Kreis-

Chief der NPD und aktueller Europawahl-Kandidat der „Republikaner“. „Sie polarisiert und ich mache von meinem Demonstrationsrecht Gebrauch.“ Reden sollen auf der Demo die Ex-AfD-Mitglieder André Poggenburg (43, AdP) und Egbert Ermer (51, AdP). Der Leipziger Neonazi Alexander Kurth (38), der gerade eine Wohnungsdurchsuchung hinter sich hat, will auch kommen. „Das schüchert mich nicht ein“, sagt Annalena Schmidt. „Das bestärkt mich eher.“



Grünen-Kandidatin Annalena Schmidt (32) ist Ziel einer rechten Hass-Kampagne.

Höllens-Feuer von Görlitz vernichtete riesige Firmenhalle

Das Wasser der Hydranten reichte zum Löschen nicht aus

Von Eric Hofmann

GÖRLITZ - Seit über zwei Jahren hatte die Görlitzer Feuerwehr es nicht mehr mit so einem Großbrand zu tun. Am Nachmittag ging ein Industriebau in der Reichenbacher Straße in Flammen auf - Grobalarm für alle Feuerwehren!

„Wir wurden 13.57 Uhr alarmiert“, sagt Ingolf Hönisch (56), Sprecher der Berufsfeuerwehr Görlitz. „Bei Sichtung des Brandes haben wir alle Feuerwehren der Stadt hinzugezogen,

das Gebäude mit einer Fläche von rund 25 mal 40 Meter stand komplett in Flammen.“

In der Halle befanden sich mehrere Firmen, darunter eine Autowerkstatt und eine Lackiererei. „Wir haben erst mit drei Drehleitern gelöscht“, so der Feuerwehrsprecher. „Das bedeutet 6000 Liter Wasser pro Minute.“ Doch das machten die Hydranten nicht lange mit: „Wir mussten das mit Tanklöschwagen kompensieren“, erklärt Hönisch. „Dazu haben wir auch die Wehren umliegender Gemeinden hinzugezogen.“ Weit über 100 Kameraden waren

im Einsatz. Ein Mann erlitt leichte Brandverletzungen, mehrere, die selbst löschen wollten, holteten sich eine leichte Rauchvergiftung. Am Abend war das Feuer weitgehend unter Kontrolle. Trotzdem musste über Nacht noch eine Brandwache vor Ort bleiben. Rund 80 Prozent der mehrstöckigen Halle waren ausgebrannt.

„Ersten Erkenntnissen zufolge ist ein Auto in Brand geraten“, sagte ein Polizeisprecher. „Die Ermittlungen dauern aber noch an.“ Der letzte Brand dieser Größenordnung war das Millionenfeuer im „Tivoli“ 2016.



Aus der Luft zeigt sich, wie riesig die Brandfläche gestern war.



Die Rauchwolke über der Industriehalle war auch in benachbarten Gemeinden zu sehen.



Auch im Obergeschoss der Megahalle wüteten die Flammen.

Fotos: lausitznews.de/image (2), Damio Dittichow



10 000 Euro Schaden entstanden am Skoda Octavia.

Skoda rammt Wildsau

DRESDEN - Mit bösen Folgen ließ ein Wildschwein am Sonntagabend gegen 21.45 Uhr auf der A17 bei Dresden die Sau raus. Beim Überqueren der Autobahn stieß es mit einem Skoda Octavia zusammen.

den der Freiwilligen Feuerwehren von Börnersdorf und Bad Gottleuba beräumten die Unfallstelle. Die Autobahn Richtung Dresden war für eine Stunde voll gesperrt. An dem Skoda Octavia entstanden 10 000 Euro Sachschaden. am

Den Zusammenprall mit dem Auto überlebte das Wildschwein nicht.



Fotos: Marco Finster

Bahn „jagt“ morsche Bäume mit Drohne

KAMENZ - Immer wieder legen umgestürzte Bäume den Bahnverkehr in Sachsen lahm. Besonders betroffen waren zuletzt Bahnstrecken im Osterzgebirge und der Lausitz, so der VVO. Nun sollen bei einem Pilotprojekt Drohnen morsche Bäume identifizieren.

Insgesamt sind seit 2017 im Gebiet des VVO rund 30 Triebwagen mit Bäumen kollidiert. Dies verursachte Schäden in Millionenhöhe. Für das Pilotprojekt wird nun die Strecke zwischen Arnsdorf und Kamenz unter die Lupe genommen. Die Deutsche Bahn und der VVO stecken 135 000 Euro in das Pilotprojekt.

VVO-Geschäftsführer Burkhard Ehlen: „Bis März sowie im Mai und Juni wird die Strecke mithilfe einer Drohne abgeflogen und die Vegetation analysiert.“ Ab Herbst sollen dann die Bäume gefällt werden



Mit einem Multicopter sollen morsche Bäume aufgespürt werden.

Immer wieder krachen morsche Bäume auf die Gleise, legen den Bahnverkehr lahm.

den - in Abstimmung mit Wald- und Grundstücksbesitzern und Behörden. „Vegetationsmanagement“ habe durch die steigende Anzahl an heftigen Unwettern an Bedeutung gewonnen, so Uwe Domke von der Deutschen Bahn. „Durch die Verwendung eines Multicopters und dem sogenannten geografischen Informationssystem (GIS) können wir sturmgefährdete Vegetation mit GPS erfassen und zielgerichtet mit Anliegern und Kommunen eingreifen.“ Bei Erfolg soll das Projekt ausgeweitet werden. mor

Fotos: Imagobüchchen Tack, S-Bahn Sachsen

Rares MZ-Motorrad geklaut

Schützenvereins-Chef trauert um seine ETS 125

GROSSCHÖNAU - Eigentlich wollte Jürgen Bollmann (60) ja nur die Sonnenstrahlen für einen Ausflug mit seinem Audi-Cabrio nutzen. Doch als er seine Garage in der Großschönauer Zollstraße betrat, war die gute Laune schlagartig verschwunden ...

Hinter seinem gelben Flitzer ist an der Wand normalerweise sein Liebhäberstück geparkt: ein seltenes MZ-Motorrad, Typ ETS 125. Doch die Maschine war verschwunden. Garagenknacker hatten die MZ geklaut - nicht die erste Maschine, die dem Chef des örtlichen Schützenvereins so abhanden kam.

„Der Spiegel vom Cabrio war weggeklappt“, sagt Bollmann. „Das machte mich skeptisch und so habe ich gesehen, dass das Motorrad

hinter dem Auto weg war!“ Offenbar waren hier Profis am Werk, denn das Tor war nach dem Bruch fast spurlos wieder verschlossen worden. Bollmann ärgert sich besonders über den emotionalen Schaden: „Ich habe die MZ vor acht Jahren gekauft und wieder aufbereitet“, sagt er. „In meiner Jugendzeit bin ich genau so eine Maschine gefahren. Das war eine, die Neckermann damals in die Bundesrepublik geliefert hatte, Baujahr 1969. Wahrscheinlich gibt es davon keine 500 mehr.“

Ebenso ärgerlich: Bereits vor zwei Jahren hatten Garagenknacker Bollmann eine seltene MZ gestohlen. „Die ist nie wieder aufgetaucht“, sagt er. „Ich glaube auch, die ETS ist verloren.“ Die Kripo hat die Ermittlungen aufgenommen. Wem das seltene Gefährt auffällt, sollte sich ans nächste Polizeirevier wenden. eho



Schützenvereins-Chef Jürgen Bollmann (60) ärgert sich über den dreisten Klau aus seiner Garage.



Diese seltene MZ ist nun verschwunden.

Fotos: Matthias Weber, privat

Jugendwerkhof auf Königstein Die dunkle Geschichte der Landesfestung

Fotos: Christian Junper (2), Foto-Walther



Kuratorin Maria Pretzschner (41) mit alten Dokumenten des Jugendwerkhofs.

Es ist ein dunkles Kapitel in der Geschichte der Festung Königstein: Erstmals überhaupt beleuchtet eine Ausstellung die Zeit, in der die Anlage als geschlossener Jugendwerkhof diente. 70 Jahre nach der Gründung der Einrichtung.

„Von 1949 bis 1955 waren hier zwischen 40 und 200 Jugendliche untergebracht“, sagt Maria Pretzschner (41), Kuratorin der Ausstellung. „Man hätte viel eher anfangen müssen, diese Zeit zu untersuchen, aber wir hatten bisher nur einige Dokumente, die in unserem Archiv lagerten.“ Erst durch neuerliche Aufräumarbeiten seien nach und nach immer mehr Gegenstände aus dem Alltag des Werkhofs aufgetaucht. „Wir haben historische Foto-

aufnahmen, Schulbänke aus dieser Zeit und zum Beispiel auch eine Schubkarre finden können, die damals hier benutzt wurden.“ Auch Zeitzeugenberichte umfasst die Sonderschau. „Es kommen drei Insassen zu Wort, mehrere Erzieher und auch Mitarbeiter“, sagt Pretzschner.

Besonders interessant: Während der sechs Jahre, in denen Königstein als geschlossener Jugendwerkhof betrieben wurde, schafften es Jugendliche immer wieder, aus der Einrichtung auszubrechen. „Sie kletterten zum Beispiel am Gestänge des damaligen Außenfahrstuhls nach unten oder nutzten den Blitzableiter zur Flucht.“ Die Ausstellung läuft ab dem 5. April. cast



Die Insassen der Besserungsanstalt ritzen Daten in die Festungsmauer, die noch heute sichtbar sind.

Sechs Jahre lang wurde die Festung Königstein als Jugendwerkhof genutzt.



SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

SZ MINI WM

JETZT SCHNELL TEAM ANMELDEN!

DAS WM-TURNIER DER C-JUGEND

MACHT EUER SPIEL AM 30. JUNI 2019

Bewerbt euch jetzt als Freizeit- oder Vereinsmannschaft für die SZ-Mini-WM im Rudolf-Harbig-Stadion Dresden. Als Mini-Nationalmannschaft beweist ihr hier Ballgefühl und Teamgeist. Also warm laufen und schnell bis zum 30. April 2019 anmelden.

Holt euch den SZ-Mini-WM-Titel und -Pokal!

Alle Infos zur Teilnahme und Anmeldung: www.sz-mini-wm.de

Nachrichten

Wechsel-Eklat in Wembley

LONDON - Torhüter Kepa Arrizabalaga vom FC Chelsea hat im Finale des englischen Ligapokals gegen Manchester City (3:4 i.E.) seine Auswechslung verweigert. Teammanager Maurizio Sarri reagierte wütend, beide Seiten beriefen sich später auf „ein großes Missverständnis“. Das Schiedsrichtergespann hatte in diesem Fall keinerlei Handhabe. In Regel 3 der offiziellen Spielregeln des Weltverbandes FIFA ist unter Punkt 3 („Auswechslungsvorgang“) eindeutig festgehalten: „Weigert sich ein Spieler, der ausgewechselt werden soll, das Feld zu verlassen, läuft die Partie weiter.“ Persönliche Strafen sind nicht vorgesehen.

Brandt immer teurer

LEVERKUSEN - Bundesligist Bayer Leverkusen soll die Summe der angeblichen Ausstiegsklausel im Vertrag mit Nationalspieler Julian Brandt verdoppelt haben. Nach Informationen des „Kicker“ soll der im Frühjahr 2018 bis zum 30. Juni 2021 verlängerte Kontrakt mit dem 22-Jährigen eine Ausstiegsklausel von etwa zwölf Millionen Euro haben. Das Fußball-Magazin „transfermarkt.de“ bezifferte den Marktwert des Offensivspielers, der im Alter von 17 Jahren von Wolfsburg nach Leverkusen wechselte, sogar auf 40 Millionen Euro.

Doll holt Bech zurück

HANNOVER - Hannover 96 hat im Abstiegskampf der Bundesliga den Dänen Uffe Bech in die erste Mannschaft zurückgeholt. Der 26 Jahre alte Offensivspieler trainierte gestern zum ersten Mal seit seiner Degradierung wieder mit dem Profikader des Tabellenvorletzten. Bech kam zuletzt im April 2017 in der 2. Bundesliga für die 96-Profis zum Einsatz. Anschließend wurde er an die SpVgg Greuther Fürth und an Brøndby IF ausgeliehen sowie zuletzt unter Trainer André Breitenreiter in die zweite Mannschaft in der Regionalliga Nord abgeschoben.

Ernst gehört ein Club

KOPENHAGEN - Der frühere Nationalspieler Fabian Ernst hat zusammen mit einem Partner den dänischen Zweitliga-Club Naestved BK übernommen. Das bestätigte der 39-Jährige dem Internetportal „Sportbuzzer“. „In Dänemark gehört mir seit Neuestem ein Verein“, sagte Ernst. Naestved BK ist aktuell Tabellenfünfter der zweiten dänischen Liga.

TV-Tipps

ARD
15.10 - 18.00 Ski Nordisch: WM in Seefeld/AUT, Langlauf, 10 km klassisch Frauen; Skispringen: Teamwettbewerb Frauen

Eurosport
09.30 - 10.30, 13.00 - 14.00 Ski Alpin: Junioren-WM in Val di Fassa/ITA, Slalom Herren; 14.30 - 16.15 Ski Nordisch: WM in Seefeld/AUT, Langlauf, 10 km klassisch Frauen

Sport1
20.15 - 22.15 Fußball: Regionalliga West, Oberhausen - Wattenscheid

Sport1
23.00 - 07.00 Tennis: ATP-Turnier in Acapulco/MEX; 02.00 - 04.15 (Mi.) Wrestling: WWE SmackDown!

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Maue Stimmung und Pfiffe

„Für mich nicht nachvollziehbar“

AUE - „Ich hoffe, am Mittwoch kommen mehr Fans als heute, die uns noch etwas tatkräftiger unterstützen. Klar war die Anfeuerung da. Aber das eine oder andere Mal erhofft man sich schon mehr.“ Diese Worte stammen von Aues Philipp Riese, gesagt nach dem 0:0 gegen Duisburg. Sätze, die tief blicken lassen.

Es ist in dieser Saison tatsächlich so eine Art Hassliebe zwischen Mannschaft und ihren eigenen Anhängern. Der harte Kern ist zu jedem Spiel da, andere kommen aus unterschiedlichsten Gründen nicht immer, meckern dann aber trotzdem. Zu den Kickern sagt man bei so etwas Schönwetterfußballer. Kurzum: Es gab Spiele, da war die Unterstützung schon besser als am Sonntag.

Es gab Momente im Spiel, da war es so leise, man hätte denken können, man sitzt vorm Fernseher. Ein Fakt, den Philipp Riese anspricht. Ein weiteres Beispiel war die Rote Karte für Duisburgs Lukas Fröde kurz vor Schluss. Früher wäre das Dach von den Tribünen geflogen, um die Mannschaft noch mal nach vorn zu peitschen. Passierte nicht. Schon vor dem Abpfiff war die Stimmung weg. „Man hätte denken können, wir hätten verloren“, so Riese.

Auch Torhüter Martin Männel kritisierte das. Der Kapitän ist ein Mann des Auer Volkes. Er sucht immer wieder das Gespräch mit den Fans. Das hat er auch nach dem St. Pauli-Spiel getan, das Aue 2:1 gewann. „Es ist so, die Unterstützung vom harten Kern ist grundsätzlich da. Vor allem müssen wir Leistung auf dem Platz bringen. So, dass man von außen sieht, dass wir alles geben, mit ganzem Willen bei der Sache sind. Gegen Ingolstadt kann man das zu Recht kritisieren. Da ist uns das nicht gelungen. Gegen St. Pauli dann nicht mehr. Und auch gegen Duisburg war zu sehen, dass wir das Spiel für uns entscheiden wollten“, sagte er und ergänzte: „Der größere Teil ist leider unzufrieden nach Hause gegangen und hat das auch durch Pfiffe kundgetan, das ist für mich nicht nachvollziehbar.“

Am Mittwoch braucht die Truppe jeden einzelnen Fan lautstark hinter sich. Vor 8 100 Fans machen sich die Kölner nicht in die Hose. Von vielleicht 14 000, die bedingungslos hinter ihrem Team stehen, lassen sie sich vielleicht doch beeindruckt. Paderborn hat es vorgemacht. Thomas Nahrendorf

Wie immer blieben im Erzgebirgsstadion einige Sitze frei, auch die richtige Stimmung wollte gegen Duisburg nicht aufkommen. Das wird hoffentlich morgen gegen Köln besser.



Anfang: „Müssen in Aue auch nachlegen können“

Modeste bleibt die Jokerrolle

KÖLN - Torjäger Anthony Modeste muss sich voraussichtlich im Nachholspiel des Zweitligisten 1. FC Köln morgen (19.30 Uhr/Sky) bei Erzgebirge Aue weiterhin mit der Rolle als Joker begnügen.



Anthony Modeste feierte seinen Treffer zum 2:1 gegen Sandhausen mit grimmiger Miene und einem Tritt gegen die arme Eckfahne.

Trainer Markus Anfang gibt wohl erneut den beiden anderen Angreifern Simon Terodde (23 Saisontreffer) und Jhon Cordoba (11 Tore) den Vorzug. „Ich habe mit Tony gesprochen und auch mit Simon und Jhon. Wir müssen eine Mannschaft aufstellen, die hundert Prozent geben kann, aber wir müssen auch nachlegen können. Tony will, ist aber auch realistisch“, sagte Anfang. Beim 3:1 gegen den SV Sandhausen am vergangenen Samstag hatte Modeste nach seiner Einwechslung einen Doppelpack geschnürt.

Kritik an der Leistung der Mannschaft des Tabellenzweiten beim schmeichelhaften Erfolg gegen Sandhausen lässt der Coach nicht gelten. „Ich stelle mich zu hundert Prozent vor meine Mannschaft. Das sind meine Jungs“, betonte Anfang, „sie dürfen auch mal einen schlechten Tag haben. Entscheidend ist, dass sie gegen Sandhausen trotzdem die Partie gedreht haben. Mit Wille und Leidenschaft.“ Der FC will in Aue nachlegen und kann sogar die Spitzenposition vom Hamburger SV erobern. Anfang: „Dass wir am Mittwoch Erster werden können, ist für mich



2. Bundesliga

FC Erzgebirge Aue - Köln	morgen, 19.30					
1. Hamburger SV	23	13	5	5	31:26	44
2. 1. FC Köln	22	13	3	6	56:29	42
3. 1. FC Union Berlin	23	10	11	2	37:21	41
4. FC St. Pauli	23	12	4	7	37:32	40
5. Holstein Kiel	23	10	9	4	44:31	39
6. 1. FC Heidenheim	23	10	9	4	37:28	39
7. SC Paderborn 07	23	10	8	5	54:36	38
8. Jahn Regensburg	23	8	9	6	35:34	33
9. VfL Bochum	23	8	6	9	33:34	30
10. SpVgg Greuther Fürth	23	7	8	8	24:40	29
11. Arminia Bielefeld	23	7	7	9	33:35	28
12. FC Erzgebirge Aue	22	7	5	10	27:28	26
13. SV Darmstadt 98	23	7	5	11	31:40	26
14. Dynamo Dresden	23	7	5	11	26:35	26
15. 1. FC Magdeburg	23	4	10	9	27:38	22
16. FC Ingolstadt 04	23	4	7	12	23:38	19
17. SV Sandhausen	23	3	8	12	24:35	17
18. MSV Duisburg	23	4	5	14	22:41	17

Der 24. Spieltag

Kiel - Berlin	Fr., 18.30
Duisburg - Magdeburg	Fr., 18.30
Sandhausen - FCE Aue	Sa., 13.00
Heidenheim - Regensburg	Sa., 13.00
Paderborn - St. Pauli	Sa., 13.00
Bielefeld - Darmstadt	So., 13.30
Ingolstadt - Köln	So., 13.30
Dresden - Bochum	So., 13.30
Hamburg - Greuther Fürth	Mo., 20.30

Wieder muss Meyer die Abwehr umstellen

AUE - Und wieder muss FCE-Trainer Daniel Meyer seine Abwehr umstellen. Dominik Wydra fällt nach seiner fünften Gelben Karte für die Partie morgen gegen Köln aus. Dafür kann Malcolm Cacutalua wieder spielen. Wie stellt Daniel Meyer seine Defensivreihe gegen die Tore-Monster des 1. FC auf?

„Gute Frage“, atmete Meyer schwer. Er weiß, was ihm gegen den Tabellenzweiten bevor-



Malcolm Cacutalua durfte gegen Duisburg nur zuschauen, darf aber morgen gegen Köln wieder ran.

steht, zumal Steve Breitreuz und Dennis Kempe weiter fehlen werden. „Die logische Folge wäre Louis Samson für Wydra“, so der 39-Jährige. „Aber auch Fabian Kalig hat stark gespielt, er hat es sich verdient zu spielen.“

Vielleicht spielen auch beide - also Samson und Kalig. Nämlich dann, wenn der Coach von der Dreier- auf eine Viererkette umstellt. Kalig rechts, Cacutalua und Samson in der Mitte, Filip Kusic rechts. Mit diesen Gedankenspielen wird sich Meyer beschäftigen. „Erst einmal muss ich die drei da hinten drin

loben. So sah unsere Reihe noch nie aus. Sie hat das gegen Duisburg super gemacht“, sagt Meyer. „In der Hinrunde war es qualitativ schwer, da irgendeinen draußen zu lassen. Jetzt fehlen halt gleich mal vier“, zählt Meyer neben Breitreuz, Wydra und Kempe auch noch den abgewanderten Nicolai Rapp auf. Übrigens: Das Prunkstück ist die Abwehr immer noch. Aue hat mit 28 Gegentoren die drittbeste Defensivreihe der Liga, hat einen Treffer weniger kassiert als Köln ... nahro



Schiri Patrick Alt zeigte Dominik Wydra die Gelbe Karte - es war die fünfte.

Aue-Keeper Martin Männel versteht zwar, dass die Fans nach schwächeren Spielen enttäuscht sind, wünscht sich insgesamt aber doch mehr Unterstützung von den Rängen.

Fotos: (2) Picture Point/Sven Sonntag

Elfmeter-Killer Brinkies löst sein Versprechen ein

ZWICKAU - Er hat Wort gehalten! Johannes Brinkies hatte im Vorfeld versprochen, dass der FSV Zwickau seinen Fans

beim Auswärtsspiel in Kaiserslautern eine Freude bereiten will. Den Ankündigungen folgten Sonntagnachmittag

beim 1:1 eindrucksvoll Taten. Als Janek Sternberg in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit

nach Foulspiel von Toni Wachsmuth zum Elfmeter schritt, stand für Zwickau alles auf dem Spiel. Hätte der Lauterer die 1:0-Führung

durch Christian Kühlwetter ausgebaut, wäre das Spiel vorzeitig entschieden gewesen. Für ein Zwei-Tore-Comeback fehlte dem FSV an diesem Tag einfach die Durchschlagskraft.

Aber zwischen Sternberg und dem 2:0 stand noch Brinkies. „Ich habe das Beste aus der Situation gemacht und noch Glück beim Nachschuss. So etwas brauchst du einfach auf dem Betzenberg“, analysierte der gebürtige Mecklenburger auf gewohnt nüchterne norddeutsche Art.

Für den nach Kicker-Noten (2,63) vor dem Spieltag drittbesten Drittliga-Torhüter war es nach Wehen Wiesbaden (0:0) der zweite gehaltene Elfmeter. Damals wie heute sprang ein wichtiges Remis heraus. „Der Punkt geht in Ordnung, weil es ein richtig gutes Auswärtsspiel von uns war. Wir hatten zwar nicht die Torchancen, dafür viel Ballbesitz“, unterstreicht Brinkies.



Johannes Brinkies hielt in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit den Elfmeter von Janek Sternberg.

Was der FSV noch besaß, war der Wille nicht aufzustecken. Das war auch der Grund, warum der Hexenkessel Betzenberg zu keiner Zeit überkochte und die Westsachsen durch Ronny König spät zum 1:1 ausgleichen konnten. Brinkies selbst war beim voran-

gegangenen Freistoß durch Kevin Hoffmann mit nach vorne geeilt und durfte bei der anschließenden Jubeltraube nicht fehlen: „In der Situation wirst du natürlich alles nach vorne und versuchst irgendetwas. Und dann geht der Ball eben rein.“ **Michael Thiele**



So jubelte FSV-Torwart Brinkies nach dem Abpfiff auf dem „Betze“.

Entwarnung für Frick

ZWICKAU - Mittelfeldspieler Davy Frick hat nach seiner verletzungsbedingtem Auswechslung gegen den 1. FC Kaiserslautern gestern Entwarnung bekommen. „Wie die MRT-Untersuchung bestätigte, liegt keine Bänder- oder Meniskusverletzung vor. Er muss trotzdem bis

nächste Woche mit dem Training pausieren“, berichtet FSV-Pressesprecher Daniel Sacher. Frick wäre durch die zehnte Gelbe gegen Lotte ohnehin gesperrt gewesen.



Davy Frick

Trainer Bergner lobt Neuzugang Vocaj „Bringt sich immer besser ins Spiel ein!“

CHEMNITZ - Beim Heimspiel gegen seinen Ex-Verein Rot-Weiß Erfurt stiefelte CFC-Neuzugang Liridon Vocaj noch in Zivil durch die Katakomben. Beruft ihn Trainer David Bergner am Sonntag gegen Germania Halberstadt in den 18-Mann-Kader?

Am Freitag im Test gegen Lech Posen II. ließ er Vocaj von Beginn an ran. „Sein Auftritt war für den aktuellen Leistungsstand schon sehr ordentlich“, befand Bergner nach der 1:2-Niederlage und ergänzte: „Dass

er nach einem halben Jahr ohne Spielpraxis einen Rückstand aufzuholen hat, war uns von Beginn an klar. Wir wissen um seine Qualitäten, deshalb haben wir ihn geholt. Seine Stärken im Zweikampf und Spielaufbau bringt er immer besser in unser Spiel ein.“

Den nach der Schulter-OP von Routinier Matti Langer frei gewordenen Platz im zentralen Mittelfeld hatte sich in der Winter-Vorbereitung Eigengewächs Tim Campulka geschnappt. Der 19-Jährige machte seine Sache gegen Erfurt ordentlich. Doch Vocaj,

der für Würzburg und Erfurt 56 Mal in der 3. Liga auflief, sitzt ihm im Nacken! Bergner: „Er ist auf dem richtigen Weg, die Verstärkung zu werden, die wir uns erhofft haben. Er hat sich gut in die Mannschaft integriert. Aber Liridon muss noch ein paar Schritte gehen, das weiß er selbst.“

Im Heimspiel gegen Halberstadt dürfte also wieder Campulka von Beginn an auflaufen. Schafft es Vocaj dieses Mal in den 18-Mann-Kader? „Jeder fitte Spieler hat auch eine reelle Chance, am Spieltag im Aufgebot zu stehen“, macht Bergner dem Mittelfeldmann Mut. **Olaf Morgenstern**



CFC-Trainer David Bergner (l.) könnte Neuzugang Liridon Vocaj am Wochenende erstmals bei einem Pflichtspiel in den Kader berufen.

Der FSV kann auf seine Fans zählen

Die FSV-Kicker zeigten sich nach dem Punktgewinn stolz und glücklich vor den mitgereisten Fans.



Mehr als 1000 Zwickauer Schlachtenbummler hatten die lange Fahrt nach Kaiserslautern angetreten und wurden belohnt.

Einmal Zwickau - Kaiserslautern und zurück ist kein lockerer Sonntagsausflug.

539 Kilometer trennen beide Städte auf der schnellsten Route. Macht zusammen eine Strecke, die sonst vielleicht nur im Sommer an einem Tag zurückgelegt wird, weil man es kaum erwarten kann, am

Mittelmeer anzukommen und das Zelt aufzuschlagen.

Deswegen ist die Reise freude der FSV-Auswärtsfahrer nicht hoch genug einzuschätzen! Schon vorab war klar, dass das Interesse für den Trip auf den Betzenberg groß ist. Der Verein liebäugelte mit einem Sonderzug und hatte sich deswegen beim DFB für eine

Austragung am Sonnabend eingesetzt - vergeblich.

Allen Widrigkeiten zum Trotz machten sich mehr als 1000 Schlachtenbummler am Sonntag auf den Weg in die Pfalz und säumten die Zufahrtswege zum Fritz-Walter-Stadion. „Etwa 600 Fans hatten sich zu einem Fanmarsch ins Stadion zusammengefunden“, berichtete FSV-Pressesprecher Daniel Sacher gegenüber MOPO. mthi

3. Liga

Uerdingen - Münster		Aalen - Unterhaching		morgen, 19.00	
1. VfL Osnabrück	25	14	9	2	35:18
2. Karlsruher SC	25	12	9	4	39:24
3. SV Wehen Wiesbaden	25	13	3	9	47:35
4. Hallescher FC	25	12	6	7	26:21
5. KFC Uerdingen	25	12	3	10	31:33
6. Würzburger Kickers	25	10	6	9	37:29
7. SpVgg Unterhaching	23	8	11	4	43:25
8. Preußen Münster	25	10	5	10	30:30
9. TSV 1860 München	25	8	10	7	37:29
10. SV Meppen	25	10	4	11	36:34
11. FC Hansa Rostock	25	9	6	10	31:36
12. 1. FC Kaiserslautern	25	8	9	8	27:33
13. Sportfreunde Lotte	25	7	11	7	23:26
14. FSV Zwickau	25	7	9	9	29:27
15. Fortuna Köln	25	8	5	12	24:42
16. Sonnenhof Großaspach	25	5	13	7	22:26
17. Eintracht Braunschweig	25	6	8	11	30:43
18. FC Carl Zeiss Jena	25	5	9	11	28:41
19. Energie Cottbus	24	6	5	13	29:43
20. VfR Aalen	24	3	9	12	28:39

Der 26. Spieltag

Halle - Uerdingen	Fr., 19.00
Münster - Aalen	Sa., 14.00
Karlsruhe - Osnabrück	Sa., 14.00
Zwickau - Lotte	Sa., 14.00
Köln - Kaiserslautern	Sa., 14.00
Meppen - W. Wiesbaden	Sa., 14.00
Großaspach - Cottbus	Sa., 14.00
München - Rostock	So., 13.00
CZ Jena - Braunschweig	So., 14.00
Würzburg - Unterhaching	Mo., 19.00

Regionalliga

Rathenow - Babelsberg	Fr., 19.00
Bautzen - Erfurt	Fr., 19.00
Nordhausen - Fürstenwalde	Fr., 19.30
Altglienicke - Meuselwitz	Sa., 13.30
Leipzig - BFC Dynamo	Sa., 13.30
Berliner AK - Auerbach	Sa., 13.30
Hertha BSC II - Bischofswerda	So., 13.30
Chemnitz - Halberstadt	So., 13.30
Neugersdorf - Viktoria Berlin	So., 13.30

1. Chemnitz FC	20	18	0	2	52:15	54
2. Berliner AK	21	13	4	4	42:24	43
3. Hertha BSC II	21	11	5	5	39:26	38
4. FC Rot-Weiß Erfurt	21	10	7	4	39:21	37
5. Wacker Nordhausen	20	10	6	4	30:19	36
6. SV Babelsberg	21	9	4	8	36:26	31
7. 1. FC Lok Leipzig	21	7	6	8	28:25	27
8. Germania Halberstadt	22	7	6	9	29:29	27
9. Union Fürstenwalde	22	7	6	9	30:40	27
10. Viktoria Berlin	20	10	4	6	27:17	25
11. VSG Altglienicke	21	6	6	9	33:40	24
12. VfB Auerbach	19	6	5	8	22:28	23
13. ZFC Meuselwitz	21	7	2	12	32:41	23
14. BFC Dynamo	21	6	5	10	23:38	23
15. Budissa Bautzen	22	6	4	12	16:32	22
16. Bischofswerdaer FC	21	6	3	12	17:34	21
17. FCO Neugersdorf	20	5	4	11	20:39	19
18. Optik Rathenow	20	3	3	14	18:39	12

MORGENPOST

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Druck Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Gaudo Glaser (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Büchel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Niklaus von der Hagen
Verantwortl. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Danni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klans
Druck: Druck Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2861, -2878 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/24914222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2866 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo-Sa 19,90 Euro (per Bote) inkl. So 25,80 Euro (per Bote) Mo-Sa 30,20 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik) oder Aussperrung besteht kein Befreiungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen.
 Keine Rücksendung.

Ermutigender Zittersieg und Reus vor Comeback

Foto: imago



Marco Reus (M.) beim gestrigen Training in Aktion.

3:2 gewonnen! Die Erleichterung bei den BVB-Profis war nach dem Abpfiff riesig.



Am Ende herrschte große Erleichterung. Erst mit dem erlösenden Schlusspfiff fiel bei den Dortmundern die nach zuletzt fünf sieglosen Pflichtspielen aufgebaute Anspannung ab.

„Wir haben gewonnen - aber wir haben gelitten“, kommentierte Trainer Lucien Favre den 3:2 (2:1)-Zittersieg über Bayer Leverkusen. Über den

vor allem in der ersten halben Stunde bescheidenen Auftritt sahen alle großzügig hinweg. „Es ist ein tolles Gefühl, sich von einigen schwierigen Ergebnissen der letzten Zeit zu erholen“, bekannte Axel Witsel.

Nur wenige Stunden nach dem TV-Auftritt von Uli Hoeneß bei Sport1, in dem der



Bayern-Präsident dem BVB für den Titekkampf die „Hölle“ in Aussicht stellte, behielt das Favre-Team die Nerven. Dank der Treffer von Dan-Axel Zagadou (30.), Jadon Sancho (38.) und Mario Götze (60.) bietet sich der Borussia am nächsten Spieltag im Fernduell mit dem FC Bayern die Chan-

ce auf einen Rollentausch. Mit einem Sieg beim kriselnden FC Augsburg am Freitag könnte die Borussia ihrerseits den Erzrivalen aus München unter Druck setzen. Der Verfolger steht bei Mönchengladbach 22 Stunden später vor der vermeintlich schwereren Aufgabe. Die Aussicht auf ein Comeback von Marco Reus verstärkte neben dem 3:2-Sieg die Zu-

sicht der Dortmunder. Der beim Pokal-Aus gegen Bremen am 5. Februar zugezogene Ferreris ist ausgestanden. Gestern mischte der Kapitän ohne Probleme wieder beim Teamtraining mit. Wie wichtig Reus für den BVB ist, hat Clubchef Hans-Joachim Watzke kürzlich zum Ausdruck gebracht: „Wenn er ausfällt, ist das so, als müsse der FC Barcelona auf Messi verzichten.“

Gibt's eine Doppelspitze als Heidel-Nachfolge?

GELSENKIRCHEN - Das Vakuum in der sportlichen Führung von Schalke 04 durch die Rücktrittsankündigung von Christian Heidel hat den deutschen Vizemeister unter Zugzwang gesetzt. Angesichts des Zeitdrucks scheinen bei den Königsblauen mehrere Modelle für die



Nachfolgeregelung denkbar. Bei den meisten Spekulationen steht - nach einem Treffen mit Aufsichtsratschef Clemens Tönnes und auch noch Heidel vor Monatsfrist - vor allem Ex-Manager Jonas Boldt vom Ligarivalen Bayer Leverkusen im Mittelpunkt. Als bevorzugte Variante gilt

eine Doppelspitze, für die außerdem der erst kürzlich bei Abstiegskandidat VfB Stuttgart entlassene Sportvorstand und frühere Boldt-Chef Michael Reschke ein Kandidat sein soll. Klaus Allofs wird schon seit mehreren Tagen gehandelt. „Wir sind nicht unvorbereitet. Wir arbeiten bereits an Lösungen für die Zukunft“, sagte Tönnes.



Wird Jonas Boldt (l.) der Nachfolger von Schalke-Manager Christian Heidel?

Real mit Elfer-Lacher und Bale-Eklat



Unsportlich: Gareth Bale (r.) schlägt die Hand seines Real-Kollegen Lucas Vázquez weg.

LEVANTE - In der Nacht der Oscars hätte nach Meinung vieler Fußball-Fans in Spanien auch ein Profi von Real Madrid für eine hollywoodreife Schauspielrolle eine Auszeichnung verdient.

Die Königlichen um Toni Kroos setzten sich nämlich bei UD Levante nur dank eines

Spanien

äußerst umstrittenen Foulelfmeters durch. Der Brasilianer Casemiro war nach minimaler Berührung eines Gegenspielers theatralisch und schreiend zu Boden geflogen. Schiri Ignacio Iglesias Villanueva pfiff, schaute sich dann die Szene am Monitor an und entschied über überraschung unter anderem auch des spani-

schen TV-Kommentators („Da war doch überhaupt nichts“) auf Strafstoß. Gareth Bale verwandelte sicher zum 2:1-Endstand (78.).

„Skandalös!“, titelte die Sportzeitung „Mundo Deportivo“. Die Szene war diesmal so klar, dass auch die Madrider Sportblätter, die Real sehr nahe stehen, die Fehlentscheidung einräumen mussten. „Der zweite Elfmeter war keiner“, schrieb „Marca“.

Für einen weiteren Eklat sorgte Bale nach seinem Tor. Der Waliser verweigerte Lucas Vázquez, der mittlerweile den Stammspieler von Bale eingenommen hat, mit einer abwehrenden Armbewegung die Umarmung. „Eine sehr hässliche Szene, eine inakzeptable Haltung“, kommentierte „AS“.

Spanien						
Espan. Barcelona - Huesca	1:1					
Getafe - Valleciano	2:1					
FC Sevilla - FC Barcelona	2:4					
Alaves - Ceita Vigo	0:0					
Bilbao - Eibar	1:0					
Leganes - Valencia	1:1					
Atl. Madrid - Villarreal	2:0					
Valladolid - RB Sevilla	0:2					
Levante - Real Madrid	1:2					
Girona - San Sebastian	...					
...						
1. FC Barcelona	25	17	6	2	65,25	57
2. Atletico Madrid	25	14	8	3	36,17	50
3. Real Madrid	25	15	3	7	43,29	48
4. CF Getafe	25	10	9	6	32,22	39
5. FC Sevilla	25	10	7	8	40,32	37
6. CD Alaves	25	10	7	8	25,28	37
7. Real Betis Sevilla	25	10	6	9	29,30	36
8. RS San Sebastian	24	9	7	8	30,25	34
9. CF Valencia	25	6	15	4	25,21	33
10. Athletic Bilbao	25	7	12	6	25,28	33
11. SD Eibar	25	7	10	8	33,35	31
12. CD Leganes	25	7	9	9	26,31	30
13. UD Levante	25	8	6	11	37,45	30
14. Espanyol Barcelona	25	8	6	11	28,38	30
15. FC Girona	24	6	9	9	25,34	27
16. Real Valladolid	25	6	8	11	19,31	26
17. Celta Vigo	25	6	7	12	35,43	25
18. CF Villarreal	25	4	11	10	26,33	23
19. Rayo Vallecano	25	6	5	14	28,43	23
20. SD Huesca	25	4	7	14	24,41	19

Fotos: Lutz Hentschel



Mit Haut und Haaren dabei: Cristian Fiel pusht seine Spieler in jeder Einheit.

Maik Walpurgis war im Training mehr der Beobachter, konnte aber auch mal lautstark dazwischenfahren.

Macht's Fiel besser als Walpurgis?

DRESDEN - Zweitligist Dynamo hat mit der Trainer-Rochade ein deutliches Zeichen gesetzt und auf den drohenden Absturz in die Abstiegregionen reagiert. Doch die große Frage lautet: Was kann und muss der neue Mann besser machen, was kann und muss Cristian Fiel (38) besser als der geschasste Maik Walpurgis (45) machen? Hier vier Säulen für eine erfolgreiche Arbeit.

Der Rückhalt

genen August ab. Zuletzt coachte er die „U17“-Bundesligamannschaft von Dynamo, die um den Klassenerhalt kämpft.

Maik Walpurgis heftete nach der Trennung von Uwe Neuhaus von Beginn der Makel an, nicht erste Wahl gewesen zu sein. Selbst nach seinem erfolgreichen Start mit drei Siegen aus vier Spielen wurden die Fans nicht so recht warm mit ihm. Auch ein Grund: Der psychologische Rucksack, den Walpurgis als Nachfolger des charismatischen und in (fast) jeder Situation souverän wirkenden Aufstiegstrainers tragen musste, war immens schwer. Ablegen konnte er ihn bis zum Schluss nicht.

Cristian Fiel genießt bei den Fans und im Verein angesichts seiner Vergangenheit großes Ansehen. Allerdings war seine Ernennung zum Chefcoach selbst beim

Anhang nicht unumstritten. Schließlich gelten selbst für einen „Fußball-Gott“ die Mechanismen des Profifootballs. Fußball ist und bleibt nun mal ein Ergebnissport. Und Ergebnisse sprich Punkte muss auch Fiel angesichts des drohenden Abstiegs-kampfes liefern. Wobei das Programm der nächsten Wochen alles andere als leicht ist. Bleibt also abzuwarten, ob Fiel auch bei zunächst ausbleibendem Erfolg den totalen Rückhalt erfährt.

Die Ansprache

Fiel bezeichnet sich selbst als „unfassbar emotionalen Typ“ - das kann ein Vorteil sein, muss es aber nicht. Zumindest schien seine Art während der kurzen Interimszeit durchaus bei den Profis anzukommen. Zudem kann er eine erfolgreiche Karriere als Spieler vorweisen.

Walpurgis dagegen musste bereits mit 18 Jahren nach mehreren Verletzungen die Tüppchen an den Nagel hängen. Offen-

bar fand der gebürtige Westfale nicht den richtigen Draht zur Mannschaft. Auf Disziplinlosigkeiten und/oder Einstellungsprobleme einiger Kicker reagierte er mit Suspendierungen.

Die Personalsituation

Fakt ist: Die Zusammenstellung des Kaders, die vor allem in der Zeit der krankheitsbedingten Abwesenheit von Sportdirektor Ralf Minge erfolgte, gelang eher suboptimal. Mit dem Wechsel von Pascal Testroet nach Aue ging zudem ein Gesicht der Truppe und ein echter Sympathieträger verloren. Eine klare Hierarchie ist nicht zu erkennen. Vielleicht auch, weil Kapitän Marco Hartmann immer wieder verletzt ausfällt.

Die Verletzungsmisere - welche Gründe sie auch immer hat - ist mit dafür verantwortlich, dass Dynamo ins Schlingern geraten ist. Damit wird auch Fiel erst einmal zu kämpfen haben, weil Leistungsträger länger ausfallen. Dirk Löpelt

Flicks Disziplinlosigkeit sorgt für Pleite und Abstiegsangst!

CRIMMITSCHAU - Zwischen Pre-Play-off-Heimrecht und drohendem Absturz in die Abstiegsrunde lag nur ein Wochenende. Für die Eispiraten konnte es gegen Bayreuth (2:6) nicht schlechter laufen.

Freitagabend war Ende des zweiten Drittels noch alles in Butter. Crimmitschau führte bei den Roten Teufeln in Bad Nauheim mit 2:1 und nix deutete auf eine Wende hin. Statt weiter hinten dicht zu machen, wurde die Disziplin auf Kosten des Offensivdrangs über den Haufen geworfen. Die Quittung: Die Eispiraten kamen im letzten Drittel 1:5 unter die Räder und verloren am Ende 3:6.

DEL 2

Kaufbeuren - Kassel	2:1
Dresden - Freiburg	3:6
Crimmitschau - Bayreuth	2:6
Laus. Füchse - Ravensburg	4:0
Heilbronn - Bad Nauheim	8:3
Bad Tölz - Deggendorf	3:2
Frankfurt - Bietigheim	n.V. 5:4
1. Löwen Frankfurt	50 31 19 201:145 92
2. Lausitzer Füchse	50 30 20 169:148 92
3. Bietigheim Steelers	50 29 21 202:156 90
4. Ravensburg Towerstars	50 31 19 204:159 90
5. EC Bad Nauheim	50 28 22 180:158 87
6. ESV Kaufbeuren	50 29 21 172:151 86
7. Heilbronner Falken	50 25 25 197:195 73
8. Kassel Huskies	50 24 26 142:140 72
9. Bayreuth Tigers	50 24 26 163:183 68
10. Dresdner Eislöwen	50 23 27 155:186 68
11. Eispiraten Crimmitschau	50 22 28 178:204 67
12. Tölzer Löwen	50 20 30 143:187 60
13. EHC Freiburg	50 16 34 129:164 54
14. Deggendorfer SC	50 18 32 150:209 51

Der nächste Spieltag

Frankfurt - Deggendorf	Fr., 19.30
Bietigheim - Bayreuth	Fr., 19.30
Bad Nauheim - Kaufbeuren	Fr., 19.30
Ravensburg - Kassel	Fr., 19.30
Heilbronn - Dresden	Fr., 19.30
Laus. Füchse - Crimmitschau	Fr., 19.30
Bad Tölz - Freiburg	Fr., 19.30

schau führte bei den Roten Teufeln in Bad Nauheim mit 2:1 und nix deutete auf eine Wende hin. Statt weiter hinten dicht zu machen, wurde die Disziplin auf Kosten des Offensivdrangs über den Haufen geworfen. Die Quittung: Die Eispiraten kamen im letzten Drittel 1:5 unter die Räder und verloren am Ende 3:6.

Dieser Ranz wog am Sonntag schwer. Das Team stand in den ersten Minuten komplett neben den Schlittschuhen. Bayreuth dagegen ging durch das vorangegangene 5:2 gegen Frankfurt beflügelt ins Spiel. Wenn die Franken noch etwas benötigten, dann war es die Disziplinlosigkeit von Eispiraten-Toptorjäger Rob Flick.



Der Kanadier fing sich vier der acht ETC-Strafzeiten ein. Als er nach 42 Sekunden erstmals in der Kühlbox brummete, stellte Michal Bartosch auf 1:0 und brachte Bayreuth ins Rollen. Die Konsequenz: 0:3 zur ersten Drittelpause. „Wenn man nicht von Beginn an bereit ist, wird es schwer. Die Jungs müssen eine Lösung finden, wie sie vom ersten Bully weg hungrig sind“, kritisierte Eispiraten-Coach Daniel Naud die (Nicht-)Leistung. Christoph Körner und Julian Talbot hielten die Hoffnung im ausgeglichenen Mittelabschnitt am Leben (2:5). Doch zu Beginn des letzten Drittels schlug Raubein Flick wieder zu und Bayreuth bestrafte es. „Ich glaube, es war kein 2:6-Spiel. Das hätte auch besser ausgehen können“, befand Naud. Doch selbst ein 4:6 oder 5:6 hätte nix genutzt. Die Pre-Play-offs waren fast fix. Jetzt haben sie die Eispiraten nicht mehr in eigener Hand. „Darüber sind alle enttäuscht. Wir werden den Kopf aber nicht in den Sand stecken“, verspricht Naud. **Michael Thiele**



Rob Flick musste am Sonntag bereits nach 42 Sekunden das erste Mal in die Kühlbox.



Michal Bartosch (2.v.l.) netzt hier sehenswert zur 1:0-Führung für Bayreuth gegen Crimmitschau ein.

Althaus & Co. WM-Favoriten

INNSBRUCK - Mission Gold! Katharina Althaus (Oberstdorf/22), Carina Vogt (Degenfeld/27), Juliane Seyfarth (Eise-



Katharina Althaus

Skispringen

nach/29) und Ramona Straub (Oberstdorf/25) bestreiten heute die WM-Premiere des Teamwettbewerbs bei den Frauen. Das Team von Bundestrainer Andreas Bauer ist der absolute Top-Favorit auf Gold. Der 55-Jährige weiß um die Erwartungen und mahnte: „Wir müssen ganz demütig bleiben, wir müssen fokussiert bleiben.“ Im Gesamtweltcup liegen gleich drei DSV-Springerinnen unter den besten Fünf.

Kittel verpasst den Sieg

ABU DHABI - Marcel Kittel (Arnstadt/30) hat bei der UAE Tour in den Vereinigten Arabischen Emiraten die



Marcel Kittel

Rad

erste Chance auf einen Etappensieg verpasst. Im Massensprint am Ende der zweiten Etappe (184 km) von Yas Island nach Abu Dhabi belegte der Katusha-Al-

Vor der WM Friedrich lässt Seele baumeln

WHISTLER - Samt Cowboy-Hüten und drei Kristallkugeln im Gepäck ging's für Francesco Friedrich mit seiner Crew vom kanadischen Calgary ins 900 km entfernte Whistler. An der Pazifik-Küste will der Pirnaer seine unfassbare Saison mit zwei WM-Titeln krönen ...

„Obwohl das oberste Ziel hier war, dass das Material und ich mit meiner Besetzung unbeschadet den Weltcup überstehen, ist uns ein perfektes Wochenende gelungen“, freute sich Friedrich, der nebenbei alle Gesamtwertungen für sich entschied. „Ich bin sehr zufrieden. Jetzt heißt es entspannen, die Seele baumeln lassen und regenerieren.“ Denn Lokalma-

Bob

Frägt sich, kann den 28-Jährigen derzeit irgendwas umhauen? „Vielleicht mal eine Krankheit,

tador Justin Kripps ist in Whistler noch nicht im Zweier geschlagen. Beide müssen viermal möglichst fehlerfrei die schwierigste Bahn der Welt erstmal meistern.

Bereits am späten Freitagabend deutscher Zeit beginnt das Herzens-Projekt der Doppel-Olympiasieger. Um 2020 mit dem sechsten Zweier-WM-Titel im heimischen Altenberg alleiniger Rekordhalter zu werden, müsste er in Kanada mit dem Italiener Eugenio Monti (1957 bis 1961) gleichziehen. Nach den Weltcup-Siegen in Calgary (Zweier wie Vierer) ist genügend Selbstvertrauen da.



Nico Walther



Mit Cowboy-Hut und Kristallkugeln machte sich Francesco Friedrich gestern auf den Weg nach Whistler.

Nico Walther ist nach seiner Verletzung noch nicht 100-prozentig fit. Seine Vierer-Crew konnte dies in Calgary nicht kompensieren, aber dafür läuft der Schlitten. Ein gutes Zeichen für die WM?

LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

Heiße Nymphomanin
Rubina (35)
KF 36 - OW 90 D
AV-Girl, franz., erot.
Massage, nymphoman,
Fullservice u. v. m.
Fichtenstr. 18, Klingeln bei
Wellness
Empfang/Haus/Hotel
24 Std.
01517 - 594 97 30
Liebe24.de/Rubina

Genieße den Moment
bei Angelina & Linda 44j. + 47j. mit
schöner OW! Vieles mgl. Sen. willk.!
Ab 10h 0371-3556238, 01520-5778659

Blonder Engel XXL OW
verwöhnt dich mit einfühlsamen Hän-
den, schönes Ambiente! Senioren
herzlich willkommen! 0173-3549687

Griffiges Prachtweib
Ein Feuerwerk an Temperament,
traumhafte Kurven, toller Po, süß u.
voller Leidenschaft. ☎ 0173-4160145

>>> **BLOND, SEXY ANIKA (23)** <<<
blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B,
100% privat, diskret und ohne Stress
>>>> ☎ 0151-43617118 <<<<

***** **Heiße Momente** ***** genieße
eine traumhafte erotische Nacktmas-
sage bei Simone (51j.), sexy, mit gro-
ßer OW! Mo - Do! ☎ 01522-3230404

NEU Chemnitz Babsi - je oller, desto
doller, 69 J. 0179-8527028 - ladies.de

Erotikmassagen

Attr. Blondine, behaart, bietet Zärtlich-
keit, gefühlvolle Massagen uvm. Sen.
willk., CH, Zschopauer Str. 140, 1.
Etage, klingeln b. Maria 0175-8076622

SARAH eine schöne, reife, behaarte
Frau bietet erot. Massage u. Spaß zu
zweit m. Gefühl u. Hingabe! Senioren
willk.! 0162-8759603 + 0371-4504265

~~~~~ **SNOEZELEN** ~~~~~  
Die Kunst der Berührung und des  
Wohlbefindens! Chemnitz Uferstr. 26  
☎ 0371-720512 .

**NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!**  
100% ANONYM & DISKRET  
Sachsens neues Erotikportal!  
**LIEBE24**  
www.LIEBE24.de

Escorts  
Hostessen  
Hobbyhuren  
Clubs

☎ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!  
☎ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!  
☎ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

\*\*\*\*\* **SIE 47** \*\*\*\*\*  
Na wo sind die bösen Jungs, ich  
möchte mit ihnen kuscheln! Auch  
Hausbesuche mgl. ☎ 0152-57190972

\*\*\* **THAIMASSAGE** \*\*\*  
Bodymass. & Handentspannung, A-Z  
alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margare-  
tenstr. 29/Thai M. ☎ 01522-3916933

**Rastplatz für Ihre Augen!**  
(Bitte erst weiterlesen,  
wenn Puls unter 80 sinkt!)

## Bötticher will Medaille erbeuten

**PRUSZKOW** - Vor den Toren der polnischen Hauptstadt Warschau gehen zwei Weltmeister ab morgen auf WM-Medaillen-Jagd: Europameister Stefan Bötticher und der Doppel-Weltmeister von 2016, Joachim Eilers.

möglich“, bedauert der 59-Jährige. Aber nach zwei Weltmeisterschaften ohne Medaille träumt Eilers von Edelmetall. Dass er dies drauf hat, wenn er fit ist, zeigte der 28-Jährige bei den

## Bahnrad-WM

Titelkämpfen vor drei Jahren. Gold im 1000-m-Zeitfahren und Keirin. „Aber die internationale Konkurrenz ist mittlerweile noch enger zusammengewachsen. Es ist immer anspruchsvol-

ler, sich da durchzusetzen“, so Eilers. Angriffslustiger ist Bötticher: „Wenn alles normal läuft, ist das Ziel schon mit einer Medaille nach Hause zu kommen.“ Vergangenes Jahr holte der 27-Jährige in Glasgow bei der EM einen kompletten Medaillensatz (Gold im Keirin, Silber im Sprint und Bronze im Team-Sprint). Uibel wollte zuletzt die Spritzigkeit für einen WM-Coup aus Bötticher rauskitzeln. Ob's gelang, wird sich in Pruszkow zeigen.



Stefan Bötticher ist ganz klar auf eine Medaille fokussiert. Klapp'ts bereits morgen beim Keirin-Wettbewerb?



|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              |                             |
|-------------------------|--------------------------|---------------------------------|---------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------|------------------------------------|-------------------------|----------------------------|------------------------|----------------------|------------------------------|-----------------------------|
| schwedischer König      | zerstörtes Gebäude       | Stimmzettelbehälter             | Früchte             | ehem. sowjetischer Diktator | bibl. König von Magog       | Felsen im Meer          | dt. Mime "Der Kommissar" (Eric...) | nicht ein               | Nadelbäume                 | Backmasse              | Einnahme             | bestimmter Artikel           | früherer Name Tokios        |
| Sondergehalt            |                          |                                 |                     |                             |                             |                         | Gambe                              |                         |                            |                        |                      |                              |                             |
| lautlos                 |                          | Geschichte                      |                     |                             |                             |                         | weibl. Nachkomme                   | inneres Organ           |                            |                        | 8                    | helle Himmelskörper          |                             |
|                         |                          |                                 | Teil der Woche      |                             |                             | Abfall bei Holzarbeiten | sehr kalt                          |                         |                            | Teil des Sonnensystems |                      | auf diese Weise              |                             |
| Telefonat               |                          |                                 |                     | vollständig                 | Fußrücken                   |                         |                                    | biblischer Ort (Hexe)   | Dichter                    |                        |                      | ein Adverb                   |                             |
|                         |                          | bunte Papageien                 | hohe Rücken-trage   |                             |                             |                         | Bär im 'Dschungelbuch'             |                         | weit abseits               |                        |                      |                              |                             |
| latein.: sei geglaubt   | Teil der Spindel         | negatives elektrisches Teilchen |                     |                             | Rufname Eisenhewers         | Schweiz. Hauptstadt     |                                    |                         | bestimmter Artikel         |                        |                      | ein Werk Heines (... Troll') |                             |
| Diebesgut               |                          |                                 |                     | veraltet: Predigt           | dienstuntauglich            |                         |                                    | italienische Tonsilbe   | Pro-nomen                  |                        | engl. Frauenkurzname |                              |                             |
| errichten               | Laienbruder eines Ordens | Gespensertreiben                |                     |                             |                             | Mohammeds Schwiegersohn |                                    |                         |                            | 9                      |                      | Vorzeichen                   |                             |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         | wilde Ackerpflanze                 |                         |                            |                        |                      | außer Betrieb                | franz. unbest. Artikel      |
| trop. Edelholz          |                          | Westeuropäer                    |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Gattin                      |
|                         |                          |                                 | Zitronenfrucht      |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | ganz wenig                  |
| Leiterin eines Klosters | alle zwei                | Senkblei                        |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | engl. Männerkurzname        |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | auf Gefahr hinweisen        |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Hauptstadt von New Jersey   |
|                         |                          |                                 |                     | Gotteserkenntnis            | Königin der Maori           |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Vor-spelie (franz.)         |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Salz der Ölsäure            |
| hin und ...             | Ostgermane               |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Richt-schnur                |
| Gewittererscheinung     |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Explosivstoff d. Flammbombe |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    | süd-amer. Staat         | prähisto-rischer Abschnitt |                        |                      |                              | seem.: anwerben             |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Luft (griech.)              |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Gesetz-ordnung              |
| Halbgott                | Schiff-fahrtsroute       | Hauptstadt von Eritrea          | Abk.: kampffähig    |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        | 3                    |                              | Tal-kessel                  |
| Theater-spielzeit       |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Abk.: zum Exempel           |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | eine Tonart                 |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | erlöschendes Feuer          |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Ausbeutung einer Notlage    |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Sehorgan                    |
| frech, flott            |                          | Wahrheitsgelöb-nis              |                     | musik.: Ende                | Hauptstadt Kolumbiens       |                         | mongol. Herrschertitel             | ital. Männername        | int. Kfz-K. Libanon        | Babywickel-tücher      |                      |                              |                             |
| Teichinsekt             |                          |                                 |                     |                             |                             |                         | frisch Ver-mählte                  |                         |                            |                        |                      |                              | Hauptstadt Babylo-niens     |
|                         |                          |                                 |                     |                             | süd-europ. Klein-staat      | Weg-abzwei-gung         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Mund-fessel                 |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | Feld-ertrag                 |
| arbeiten                |                          | akade-mischer Titel (Abk.)      | Vorname Tsche-chows |                             |                             |                         | bewegl. Warn-zeichen               | Berg-völker in Laos     |                            |                        | 4                    |                              |                             |
| Teil des Vorderkopfes   | Diskus-sions-gegenstand  | Teil des Steuer-ruders          |                     |                             | frucht-leiere Getreidehalme | Firmen-zeichen          |                                    |                         |                            |                        |                      |                              |                             |
|                         |                          |                                 |                     | franz. Name des Rheins      | die Gesun-dheit betref-fend |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | US-Raum-fahrt-behörde       |
| Mit-insasse             | verrückt                 | Kamin-gitter                    |                     |                             |                             |                         |                                    | ital. Männername (Hugo) | Kfz-Z. Dort-mund           | Zeit-alter             |                      |                              | Männerkurzname (engl.)      |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              |                             |
| Aufsicht                |                          | persönl. Fürwort (3. Fall)      |                     |                             | ohne Wohnung                |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              |                             |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              | bayr.: nein                 |
|                         |                          |                                 |                     |                             |                             |                         |                                    |                         |                            |                        |                      |                              |                             |

Zeitschriften aus dem Martin Keller Verlag

Die spannendsten Geschichten schreibt das Leben selbst...

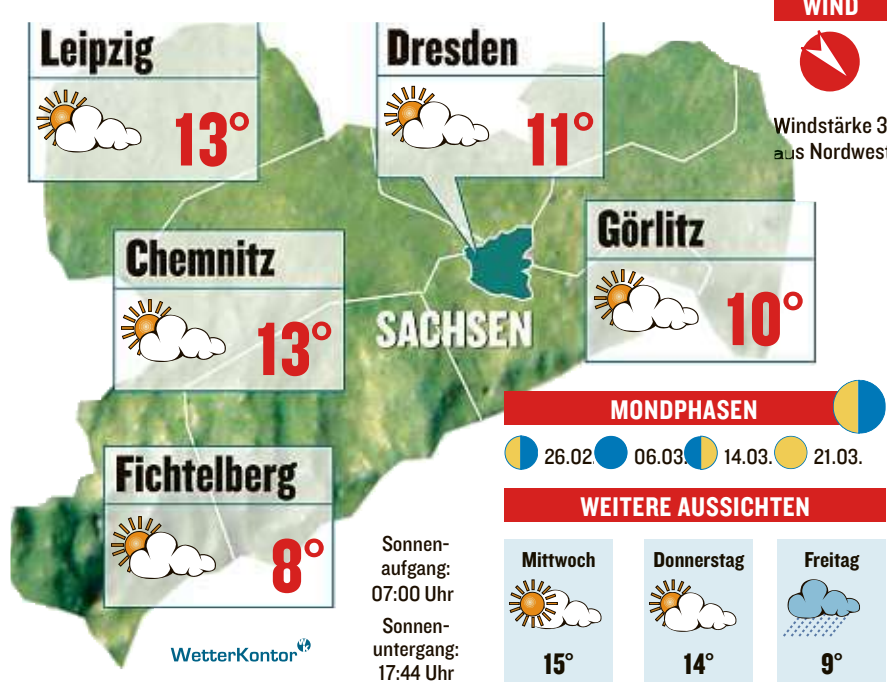
Offen · Lebensnah · Direkt

www.keller.de

# HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Schenken Sie demjenigen Ihre Zuneigung, der es wirklich verdient hat. Sie haben die Kraft zum Durchhalten, Schwierigkeiten werden gelöst.
- STIER - 21.4. - 20.5.**  
Seien Sie fröhlich, erfreuen Sie sich und Ihre Mitmenschen und tanken Sie auf. Diese Art wirkt mitreißend auf Ihr ganzes Umfeld.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Vielleicht hängen Sie negativen Gedanken nach. Dieser Zustand möchte Sie zu einer Innenschau einladen, um mehr Klarheit über sich zu finden.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Sie sind immer noch träge, kraftlos und möchten sich am liebsten verkriechen. Spielen Sie mit offenen Karten, dann fühlen Sie sich besser.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Ein Wunsch geht in Erfüllung! Eine Geste oder Worte gehen Ihnen nicht mehr aus dem Kopf. Genießen Sie den Zauber dieser Gefühle.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Sie müssen Aufmerksamkeit erzeugen und sich wichtig machen. Wenn Sie im Hintergrund bleiben, werden Ihre Fähigkeiten nicht erkannt.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Ihre Erfolgskurve weist Ihnen neue Wege. Zerreden Sie nichts, sondern schreiben Sie zur Tat. Nur so können Sie zeigen, was Sie draufhaben.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Sie müssen offener und lockerer werden, weil Sie sich sonst selbst immer mehr unter Druck setzen und Sie von der Angst verfolgt werden.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Eine kleine Massage zwischen-durch wirkt Wunder. Körperlich und seelisch geht es endlich wieder bergauf. Pflegen Sie Ihre Gesundheit.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Genießen Sie die Annehmlichkeiten, die sich Ihnen bieten. Gehen Sie aus, treiben Sie rege Konversation und leben Sie die Liebe.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Fingerspitzengefühl und Sensibilität sind in Ihrer Lage ganz wichtig. Also versuchen Sie auf keinen Fall, mit dem Kopf durch die Wand zu gehen.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Die Liebe wird in nächster Zeit ausgeprägter als sonst sein. Eine Fußreflexzonenmassage wäre für Sie jetzt wunderbar.

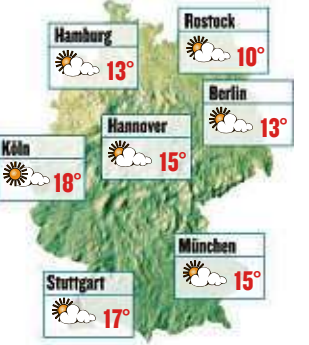
# WETTER HEUTE



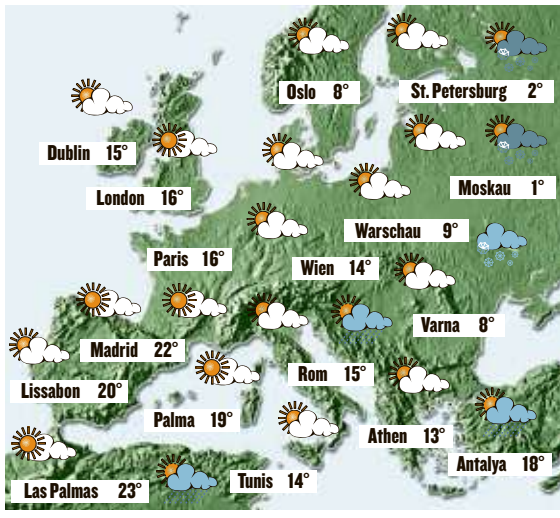
**BIO-WETTER**  
Zurzeit gibt es kaum wetterbedingte Beschwerden. Der Organismus wird entlastet, und es kommt zu einer Steigerung der Konzentrations- und Leistungsfähigkeit. Die meisten fühlen sich ausgeruht und sind ausgeglichener. Auch das Herz- und Kreislaufsystem werden positiv beeinflusst.

**IN SACHSEN**  
Die Sonne wechselt sich mit zum Teil dichten Wolkenfeldern ab. Es bleibt dabei aber weitgehend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 10 und 13 Grad. Der Wind weht schwach aus Nordwest. In der Nacht ziehen mal mehr, mal weniger Wolken vorüber, und es bleibt überwiegend trocken. Die Temperaturen sinken auf 4 bis 2 Grad.

## DEUTSCHLAND-WETTER



## URLAUBS-WETTER



**WASSER-TEMPERATUREN**

|                       |        |
|-----------------------|--------|
| Biskaya               | 10-13° |
| Deutsche Nordseeküste | 4-6°   |
| Deutsche Ostseeküste  | 3-6°   |
| Algarve-Küste         | 16-17° |
| Westliches Mittelmeer | 11-16° |
| Östliches Mittelmeer  | 11-17° |
| Kanarische Inseln     | 18-19° |

9 4 8 3 2  
2 5 4 1 8  
7 6  
4 2 6 3 5  
8 1 2 6 3 5  
7 2 3 5 4  
4 6 7 3 9  
5 9 1 7 3

leicht

# Sudoku täglich in der MOPO

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

|                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| 9 5 4 7 6 2 1 3 8 | 9 4 3 1 5 2 8 7 6 |
| 6 2 1 8 3 5 7 9 4 | 7 5 8 4 9 6 1 2 3 |
| 8 3 7 9 4 1 2 5 6 | 6 1 2 8 7 3 9 4 5 |
| 1 9 2 5 8 7 4 6 3 | 3 9 6 7 2 1 5 8 4 |
| 4 6 5 1 9 3 8 2 7 | 4 7 5 9 6 8 3 1 2 |
| 7 8 3 4 2 6 5 1 9 | 8 2 1 5 3 4 7 6 9 |
| 5 1 8 6 7 9 3 4 2 | 5 8 4 2 1 9 6 3 7 |
| 3 4 9 2 1 8 6 7 5 | 1 3 7 6 4 5 2 9 8 |
| 2 7 6 3 5 4 9 8 1 | 2 6 9 3 8 7 4 5 1 |

schwer

# NOTDIENSTE

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen 19-7 Uhr:** Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

**Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 3332267

**Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Kneise, Annaberger Straße 165, Tel. 583521

**Dienst der Chirurgie 19-21 Uhr:** FA Barthel, Unritzstraße 21 c, Tel. 33428330

**Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr:** Tel. 19292

**HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** FA Andreu, Carolastraße 1, Tel. 414323

**Apotheken 18-8 Uhr:** Die Herz-Apotheke, Robert-Siewert-Straße 34, Tel. 281800; Apotheke am Mühlengrund, Hauptstraße 3, Tel. 2607110

**Tierärztlicher Notdienst:** Gemeinschaftspraxis Dr. Plümer/Dr. Schreyer, Tel. 304973

Anzeige  
**AUTOTEILE - ZWEIRAD - CAMPING**  
**Auto&Freizeit GmbH**  
Rohrsdorfer Allee 5-7 • 09247 Chemnitz www.autoundfreizeit.com

**WITZ DES TAGES**  
„Was Sie da gebracht haben, ist nie im Leben Bohnenkaffee!“, beschwert sich ein Gast sichtlich erregt bei der Kellnerin. „Das soll kein Bohnenkaffee sein, wo Sie doch nach einem Schluck schon so aufgeregt sind?!“

**GENEEN DEN STRICH**  
ENTSCULDIGUNG, WO GEHT'S DENN HIER ZUM BAHNHOF?



Foto: 123RF

**Caros filmreife Entschuldigung**

Carolina liebt die Hollywood-Glitzerwelt. Wie jedes Jahr hat sie daher auch diesmal ganz aufgeregt die Oscar-Übertragung verfolgt. Ihr Liebster war von dem Geflimmer allerdings völlig genervt. So sehr, dass er auch die letzte Nacht nicht bei ihr im Bett verbracht hat. Wenn ihm schon jemand den Schlaf raubt, dann doch bitte nicht der Fernseher. Und das tut Caro jetzt schon irgendwie leid. Aber das hübsche Gossip-Girl hat bereits eine Idee, wie es sich nachher bei seinem Goldjungen entschuldigt ...



26.2.2019

**Werbetafel für alkoholfreies Fahren im Suff gerammt**

**SUNDERN** - Zufälle gibt's ... Im nordrhein-westfälischen Sundern kam eine betrunkene Fahrerin von der Straße ab - und rampte dabei ausgerechnet ein Werbeschild für alkoholfreies Fahren! Darauf zu sehen: eine Wasserflasche und ein Autoschlüssel mit dem Zusatz „Freunde fürs Leben“.

Surriles aus aller Welt

der Mauer unterhalb der Werbetafel, dass die Frau nicht mehr weiterfahren konnte. Insofern hat das Schild letztlich seinen Zweck erfüllt: Die Betrunkene musste nach Hause laufen, wie die Polizei am Sonntag mitteilte. Als die Beamtin sie daheim aufsuchte, bestätigte die 21-Jährige den Unfall. Ihr Führerschein wurde sichergestellt.

Foto: dpa/Chris Pizzello

Turtel-Auftritt bei den Oscars: Als Lady Gaga (32) und Bradley Cooper (44) ihren Song „Shallow“ gemeinsam performen, knistert es auf der Bühne gewaltig.



Es knistert gewaltig bei den Oscars

**Lady Gaga verzaubert Bradley Cooper**

Doch von Eifersucht keine Spur: Bradley Cooper saß fröhlich mit Freundin Irina Shayk (33) und Film-Partnerin Lady Gaga in Reihe eins bei der Oscar-Verleihung.



Melissa McCarthy (48) gewann zwar keinen Preis (war nominiert als „Beste Hauptdarstellerin“). Aber mit ihrem Outfit stahl sie bei der Oscar-Verleihung allen die Show. Denn als McCarthy den Gewinner in der Kategorie „Bestes Kostüm“ ankündigte, glänzte sie selbst in einem schrägen Gaga-Look: über und über mit Plüsch-Kaninchen bedeckt.



LOS ANGELES - And the Oscar goes to ... Lady Gaga (32) und Bradley Cooper (44)! Zumindest für ihre Rollen als verliebtestes Nicht-Liebespaar bei den diesjährigen Academy Awards. Die beiden sorgten in der Oscar-Nacht für den wohl emotionalsten Moment - und brachten damit die Gerüchteküche nur noch mehr zum Brodeln.

Hand in Hand lief das Traumpaar aus „A Star Is Born“ auf die Bühne. Tiefe Blicke, zarte Berührungen. Die Chemie stimmte eindeutig, als sie gemeinsam ihre Film-Ballade „Shallow“ sangen. Standing Ovations im Anschluss, selbst von Coopers Model-Freundin

Irina Shayk (33), die im Publikum saß. Die Kirsche auf der Sahne: Nach der Performance wurde Lady Gagas Song mit dem Oscar ausgezeichnet.

Abräumer des Abends war allerdings „Bohemian Rhapsody“. Nominiert in fünf Kategorien holte das „Queen“-Biopic vier Goldjungen. Kein anderer Film sahnte mehr ab. So bekam Rami Malek (37) für seine Rolle als Freddie Mercury (†45) den Preis als „Bester Hauptdarsteller“. Der aufgeregte Strahlmann fiel nach seiner rührenden Dankesrede übrigens glückstrunken von der Bühne, blieb aber unverletzt.

Mit nur einem Oscar bei zehn Nominierungen blieb indes die schrille Sittenkomödie „The Favourite“ weit hinter den Erwartungen zurück. Doch dafür wurde Olivia Colman (45) alias Queen Anne als „Beste Hauptdarstellerin“ gefeiert wie kein anderer. In ihrer sympathischen Dankesrede entschuldigte sich Colman bei ihrem „Idol“ Glenn Close (71, „The Wife“), der sie die Trophäe quasi vor der Nase weggeschnappt hatte.

Rami Malek (37, v.l.) und Olivia Colman (45) gewannen die Oscars als „Beste Hauptdarsteller“, Regina King (48) und Mahershala Ali (45) wurden als „Beste Nebendarsteller“ ausgezeichnet. Die deutschen Beiträge gingen leer aus.



Filmreifer Abgang: Der frischgebackene Oscar-Preisträger Rami Malek stürzte nach seiner Dankesrede von der Bühne. Er nahm's aber mit Humor, rappelte sich auf und ging an seinen Platz zurück. Dort wurde er von Sanitätern durchgecheckt. Aber: alles in Ordnung.



Den wohl beeindruckendsten Moment des Abends legte Hollywoodstar Selma Blair (46, „Eiskalte Engel“) hin. Erst im Herbst hatte sie ihre Multiple-Sklerose-Erkrankung öffentlich gemacht und trat seither nicht mehr auf. Doch bei der „Vanity Fair“-Oscar-Party wollte sie in ihrem zauberhaften Galakleid mit Gehstock anderen Betroffenen Mut machen.

Foto: dpa/Jan West

Foto: Getty Images

Foto: dpa

Foto: imago

Fotos: imago  
**MORGENPOST**

Von goldig-glänzend bis super-sexy  
**Oscarreife Roben**  
 auf dem  
**roten Teppich**

Kendall Jenner (23) sorgte bei der „Vanity Fair“-Party für den gewagtesten Auftritt. Ihr XXL-Belinschlitz ließ viele rätseln: Trägt das Model überhaupt einen Slip?

**LOS ANGELES - Die Oscars sind eine Nacht für glamouröse Auftritte. Und das Kleid von Glenn Close (71) hätte bei der diesjährigen Preisverleihung nicht besser zu einem der begehrten Goldjungen passen können.**

Die Schauspielerin, die als beste Hauptdarstellerin in „Die Frau des Nobelpreisträgers“ zum siebten Mal für einen Oscar nominiert war, schwebte in einem Traum aus Gold über den roten Teppich. Das Designerstück mit langem Cape von Carolina Herrera

(80) war bestickt mit vier Millionen Perlen - und wog dementsprechend stolze 19 Kilogramm. Nur leider durfte Glenn Close trotz Gold-Robe keinen Goldjungen mit nach Hause nehmen.

Ebenfalls viele Blicke zogen auf sich Schauspieler Billy Porter (49, „American Horror Story“) im Smokingkleid, Model Kendall Jenner (23) in einem Hauch von Nichts sowie Charlize Theron (43) mit braunem Bob statt blonder Mähne.

Charlize Theron (43) wählte ein rückenfreies „Dior“-Kleid. Für besonders viel Gesprächsstoff sorgte allerdings ihre neue Frisur: Die Schauspielerin ist plötzlich brünett.

Billy Porter (49) sorgte mit seinem Smokingkleid von Designer Christian Siriano (33) für den ungewöhnlichsten Look bei der diesjährigen Oscar-Verleihung.

Glenn Close (71) kam von Kopf bis Fuß in Gold gehüllt. Der Oscar blieb ihr aber auch nach der siebten Nominierung verwehrt.

Heidi Klum (45) und Tom Kaulitz (29) besuchten Elton Johns (71) Oscar-Party. Für das Kleid des Models interessierte sich allerdings kaum jemand, vielmehr schauten nach den Baby-Gerüchten alle auf ihren Bauch.



**SACHSENS GRÖßTER FACHMARKT FÜR AUTOTEILE – ZWEIRAD – CAMPING**



**AUSWAHL**  
 ist unsere  
**STÄRKE**

Röhrsdorfer Allee 5-7 ■ 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf  
 Tel. (0 37 22) 52 18-0 ■ Fax (0 37 22) 52 18-22/23  
 www.autoundfreizeit.com ■ info@autoundfreizeit.com

**Auto&Freizeit GmbH**

# Jetzt Abo werben!



**Radeberger  
Spezialitäten-Box  
oder andere  
Prämie auf den  
nächsten Seiten  
sichern! ➔**



**CHEMNITZER  
MOR  
GEN  
POST** \*



# Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

**RACLETTE „PURE 8“**  
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz | Art.-Nr. 5688



**MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“** von CANON | Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren | Art.-Nr. 51616



**HOCHDRUCKREINIGER** von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt | Art.-Nr. 10346

**HANDY 216** von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM | Art.-Nr. 45592



**GELDPRÄMIE** 50,00 Euro aufs Konto | Art.-Nr. MOP018:BAR50



**HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“** von BOSCH | Farbe: Schwarz | Art.-Nr. 2003837



**Schlagbohrmaschine EasyImpact 550** von BOSCH im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff | Art.-Nr. 70161

**PLATTENSPIELER PL 186** von SOUNDMASTER mit Radio | Art.-Nr. 43904



**RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX** von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro | Art.-Nr. MOP018:Korch



**TROLLEY „ORLANDO“** von TRAVELITE | 63 cm, schwarz | Art.-Nr. 54755



**EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“** von MEINE KÜCHE | 9-tlg., für alle Herdarten geeignet | Art.-Nr. 22318



**NEW BOBBY-CAR** von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg | Art.-Nr. 61475



**ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“** von CLEANMAXX | Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt | Art.-Nr. 11448



**EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“** von RUSSELL HOBBS | elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten | Art.-Nr. 27242



**TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“** von TRAVELITE | ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm | Art.-Nr. 52910



## IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- + von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- + Montag: großes Sportjournal

- + Donnerstag: Augusto-Magazin
- + Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- + monatlich: kostenlose DVD/CD

Foto: © Tijana - fotolia.com

**Jetzt bestellen: 0371 690663350**

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:  
www.abo-mopo.de/werben**

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der  
DDV MEDIENGRUPPE

**CHEMNITZER  
MORGEN  
POST** \*

NEUEN Leser werben  
und GUTSCHEIN sichern!

**JETZT BESTELLEN**  
**0371 690663350**  
**WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN**



**50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE**

Art.-Nr. GS50:AMAZON



**50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN**

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



**50-€-GUTSCHEIN OBI**  
(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



**50-€-GUTSCHEIN ARAL**

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:  
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

## Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie<sup>1</sup>

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

<sup>1</sup> Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

## Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost  ab sofort/  
 ab dem \_\_\_\_\_ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 €<sup>2</sup> – inklusive Zustellung und MwSt.

<sup>2</sup> Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 30,20 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €)  halbjährlich (Ersparnis 4 €)  vierteljährlich (Ersparnis 2 €)  monatlich  
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

**Widerrufsrecht:** Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: [www.abo-sz.de/datenschutz](http://www.abo-sz.de/datenschutz)

**Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

**Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

**Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an [abo@ddv-mediengruppe.de](mailto:abo@ddv-mediengruppe.de) oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

